

Index

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences**

Band (Jahr): **45 (1998)**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Index

Von U. Boschung, mit Beiträgen von F. Rogger und P. Brosche

Hinweis: Die Namen von Zachs Herzogin CHARLOTTE Amalia (1751-1827), geborene Prinzessin von Sachsen-Meiningen, Witwe von Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg, und von Schiferlis Grossfürstin ANNA FEODOROWNA (1781-1860), geborene Juliane, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Saalfeld, sind in Kapitälchen gesetzt. - (?) bedeutet: nicht (sicher) identifiziert; bei nicht namentlicher Erwähnung steht die Seitenzahl in Klammer.

Personenindex

- Abbas Mirza (um 1783-1833), persischer Kronprinz, Sohn des Schah Feth Ali (1768-1834), Statthalter von Täbris; er stand unter europäischem Einfluss und führte Kriege gegen Russland, die 1811 und 1828 mit Niederlagen endeten 257
- Abraham a Sancta Clara (Johann Ulrich Megerle) (1644-1709), Augustinermönch in Wien, Prediger, Verfasser religiöser Schriften 74, 295
- Abraham, erster der biblischen Patriarchen und Stammvater Israels 155, 295
- Achates, der treue Gefährte des Aeneas auf der Flucht von Troja 109
- Aeolus (Eolus), nach der griechischen Sage der Beherrscher der Winde 219
- Aeskulap, Asklepios, griechischer Heilgott (meist in der Bedeutung „Arzt“ verwendet) 68, 89, 108, 111, 169, 174, 259, 271, 274, 281, 293, 300, 317, 318, 320, 323, 328
- Airenti, Giuseppe Vincenzo (1761-1831), Dominikaner, lehrte Philosophie in Genua und Theologie in Parma und Rom, 1820 Bischof von Savona, 1830 Erzbischof von Genua 198
- Alamanni (Zach: Allamani), Luigi (1495-1556), florentinischer Dichter, lebte aus der Heimat verbannt am Hofe von Franz I. und Heinrich II., dem Gatten der Katharina de Medici 114
- Albert (Zach: Albrecht) (1819-1861), Sohn von Herzog Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld bzw. Gotha, Bruder von ANNA FEODOROWNA, und der Herzogin Louise, Prinzgemahl von Königin Viktoria von England 242, 342
- Alexander (356-323 v. Chr.), der Grosse, makedonischer König und Feldherr 268
- Alexander I. (1777-1825), Kaiser von Russland seit 1801, älterer Bruder von Konstantin Pawlowitsch, dem Gatten von ANNA FEODOROWNA 28, 144, 198, 199, (230), 339, 341
- Alexander II. (1818-1881), Kaiser von Russland seit 1855 230, 339
- Alexander VI. (Borgia, Rodrigo de) (1430-1503), Papst 1492-1503; seine Herrschaft war geprägt von Willkür, Gewalt, Ausschweifung und Familienpolitik 68, 174
- Alexander von Württemberg (1771-1833), verh. mit Antoinette (1779-1824) von Sachsen-Coburg-Saalfeld), Schwester von ANNA FEODOROWNA 342
- Alexandre, Mlle. siehe Panam
- Ali (1741-1822), Pascha von Jannina, unterhielt als osmanischer Statthalter von Ioannina landesverräterische Beziehungen zu Russland und den westlichen Staaten; er wurde 1822 vom Sultan zur Übergabe seiner Zitadelle gezwungen und hingerichtet 119
- Alibert, Jean-Louis (1766-1837), Baron, Arzt am Hôpital St-Louis, bedeutender Dermatologe, 1818 Leibarzt Ludwigs XVIII., 1821 Prof. der Therapie; Zach nennt ihn seinen Freund 251
- Amalia (1771-1848), Tochter des Kurfürsten Wilhelm I. von Hessen-Kassel, zweite Gattin von Herzog August von Sachsen-Gotha-Altenburg, dem Sohn der Herzogin CHARLOTTE Amalia 130, 133, 134, 139, 150, 151, 154, 155, (163), 223, (228), 243, 302, 340
- Amelie, Amalia (1762-1798), Tochter des Herzogs Anton Ulrich von Sachsen-Meiningen, verh. mit Heinrich Karl Erdmann Fürst von Carolath-Beuthen, Schwester der Herzogin CHARLOTTE Amalia 129, 131, 340
- Amussat, Jean-Zuléma (1796-1856), Arzt in

- Paris; seit 1822 schlug er gerade Instrumente zur Steinextraktion und -zertrümmerung vor; mit Civiale stritt er in der Prioritätsfrage der Lithotritie 61
- ANNA FEODOROWNA, Juliane (1781-1860), Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld, 1796 verh. mit Konstantin Pawlowitsch, dem Bruder des Zaren Alexander I. von Russland, geschieden 1820; ihr Oberhofmeister war Rudolf Abraham von Schiferli 7, 17, 23, 27-30, 33, 34, 42, 74, 99, 104-110, 112, 118, 121, 123, 127, 130, 132, 135, 137, 142, 144, 145, 148, 149, 152, 153, 156, 161, 164, 165, 168, 170, 173, 175, 178, 179, 183, 200, 203, 204, 206, 208, 209, 212-215, 218, 223, 224, 227-230, 240, 245, 250, 260, 265-268, 277, 279, 281, 283, 292, 294, 300, 306, 310, 313, 322, 337-342
- Année, Antoine (1770-1846), Journalist und Schriftsteller 303
- Antoinette Ernestine (1779-1824), Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld, verh. mit Herzog Alexander von Württemberg, Schwester von ANNA FEODOROWNA 341, 342
- Anton Clemens Theodor (1755-1836), König von Sachsen ab 1827; er gab dem Land 1831 eine Verfassung 222
- Apelles (4. Jh. v. Chr.), griechischer Maler 108
- Apicius, Marcus Gabius (um Chr. Geburt), sprichwörtlicher Feinschmecker 107, 284
- Archimedes (290/280-212 v. Chr.), Mathematiker in Syrakus 200
- Aretino (Aretin), Pietro (1492-1556), italienischer Schriftsteller 114
- Arzberger, Christoph (1772-1822), seit 1796 Prof. der Mathematik am Gymnasium zu Coburg, 1802 Landes-Regierungsrat und Forstmeister, 1808 geheimer Konferenzrat und dirigierendes Mitglied der herzoglichen Generalforstadministration; Zach veröffentlichte astronomische Beobachtungen Arzbergers (Brosche 1988, S. 181) 139
- Aubert, d', Jean-François, und Louise-Julianne, geb. Bessler, wohnhaft in Genf, Adoptiveltern von Louise (Luise) Hilda Aglae (1812-1837), Tochter von ANNA FEODOROWNA und Rudolf Abraham von Schiferli 341
- Auch, Jacob (1765-1842), Hofmechaniker und Uhrmacher in Weimar 31
- August (1772-1822), Herzog von Sachsen-Gotha-Altenburg, Sohn der Herzogin CHARLOTTE Amalia 14, 117, 126, 129, 132-134, 138, (163), 190, (198), (211), 242, 302, 339, 340
- Auguste Caroline Sophie (1757-1831), Tochter des Grafen Heinrich XXIV. Reuss zu Ebersdorf, verh. mit Herzog Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Mutter von ANNA FEODOROWNA 7, 115, 117, 134, 322, 338, 341
- Augustinus, Aurelius (354-430), Kirchenlehrer; ihm wurde der Ausspruch „Credo, quia absurdum“ (Ich glaube es, weil es widersinnig ist) zugeschrieben; nach anderer Quelle wurde der Satz im 17. Jh. einer Stelle Tertullians nachgebildet 251
- Baccigaluppo, Rosa (1792-1854), Malerin in Genua 10, (107?), (108?)
- Balthasar, einer der Drei Könige 110
- Bandelier (?), protestantischer Prediger in Genua (205), 209-211
- Barry (?), englischer Arzt, schrieb über Blasenkrankheiten (nach Zach) 299
- Bartholomäus, Hl., Apostel; er starb nach der Bekehrung des Königs Polymios von Armenien den Märtyrertod 131, 167
- Bazin du Chanay, Chevalier, Gesandter Sardinien und bevollmächtigter Minister (Chargé d'affaires) in der Schweiz 218
- Beaumont (Belmont), Sohn der „jeune Greque“ Madame Panam, galt als natürlicher Sohn des Herzogs Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld (232-234), 237, 238, 241, (242)
- Bechstein, Johann Matthäus (1757-1822), gründete 1795 ein Privatforstinstitut auf dem Freigut Kemnot bei Waltershausen nahe Gotha, das 1796 eine öffentliche Lehranstalt wurde, jedoch 1799 wegen fehlender staatlicher Unterstützung wieder einging; 1801 wurde er - berufen durch Herzog Georg von Sachsen-Meiningen - Direktor der neu eröffneten Lehranstalt für Forst- und Jagdkunde in Dreissigacker, die 1803 zur Akademie erhoben wurde 172
- Becker, Rudolf Zacharias (1759-1822), Verleger und Schriftsteller in Gotha, Herausgeber der von Zach redigierten „Monatlichen Correspondenz“ 114
- Belmont siehe Beaumont
- Belzebub (Zach: Belzebut) 170
- Benedikt XIII. (Orsini, Pietro Francesco) (1649-1730), Papst 1724-1730 305
- Bentzel-Sternau (Zach: Benzel von Sternau), Christian Ernst (1767-1847), Graf, Magistrat in badischen Diensten, auch als

- Dichter und Schriftsteller tätig, 1812 Staats- und Finanzminister des Grossherzogtums Frankfurt, 1813 Rückzug ins Privatleben (auf dem Gut Emrichshofen bei Aschaffenburg und auf seinem Landsitz Mariahalden am Zürichsee); 1827 konvertierte er zusammen mit seinem Bruder Gottfried (gest. 1832) zur evangelischen Kirche 244, 256, 286
- Béranger, Pierre Jean de (1780-1857), erfolgreicher und volkstümlicher Liederdichter, kämpfte mit Spott, Witz und Satire gegen Übergriffe des Royalismus und Klerikalismus; 1829 verbüsste er für seine Spottschrift „Le Sacre de Charles le Simple“ eine Gefängnisstrafe 312
- Berlinghieri, Andrea Vaccà (1772-1826), erhielt seine chirurgische Ausbildung in Paris und London, seit 1800 Prof. der Chirurgie in Pisa, veröffentlichte mehrere Abhandlungen über den Steinschnitt (1821-1825) 184
- Bernhard II. (1800-1882), Herzog von Sachsen-Meiningen seit 1803, selbständig seit 1821 151
- Bernhard, Name mehrerer Heiliger, u. a. B. von Aosta (11. Jh.), Gründer des Hospiz auf dem Grossen St. Bernhard; B. von Clairvaux (um 1090-1153), zweiter Stifter des Zisterzienserordens; Zach meint vielleicht Bernhard von Lindenau 295
- Bernstorff, Christian Günther (1769-1835), Graf, bekleidete dänische Staatsämter, kam 1816 als Gesandter nach Berlin, 1818 auf Vorschlag Wittgensteins und Hardenbergs preussischer Minister des Auswärtigen (bis 1832) 185
- Berry, Charles Ferdinand (1778-1820), Herzog von, Sohn des Grafen von Artois, des späteren Karl X., am 13.2.1820 in Paris von Louvel ermordet 338
- Bertinazzi, Carlo (1710-1783), italienischer Schauspieler („Carlino“), seit 1741 am italienischen Theater in Paris; der Briefwechsel mit Papst Clemens XIV. (publ. 1827) gilt als unecht 223
- Bertrand (?), Buchhändler in Paris 329
- Bertuch, Friedrich Johann Justin (1747-1822), Verleger und Buchhändler in Weimar, Herausgeber der „Allgemeinen Geographische Ephemeriden“, die von 1798 bis 1800 unter Zachs Leitung standen; die Zeitschrift erschien bis 1816 (vgl. Zachs Briefe an Bertuch in: Wattenberg und Brosche 1993, S. 27-60) 13, 48
- Bessel, Friedrich Wilhelm (1784-1846), Astronom; erst Handelslehrling in Bremen, arbeitete Bessel 1806-1809 an der Schroeterschen Sternwarte in Lilienthal; hierauf Prof. der Astronomie und Direktor der Sternwarte in Königsberg, auswärtiges Mitglied der Berliner Akademie der Wissenschaft und Korrespondent von Zachs „Monatliche Correspondenz“ und „Correspondance astronomique“. - Er war der wohl wichtigste Astronom des deutschsprachigen Raums in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts; seine „Fundamenta Astronomiae“ und seine geodätischen Arbeiten wirkten schulbildend; er gehörte zu den ersten, die eine Fixsternentfernung messen konnten; aus Störungen in der Bewegung des Sirius schloß er zu Recht auf einen Begleiter, der mit den damaligen Mitteln noch nicht gesehen werden konnte; in der Mathematik bewahren die Besselfunktionen seinen Namen; er wurde mit seiner Erstlingsarbeit von Zach in die Fachwelt eingeführt und schätzte auch später die wichtige Rolle von Zachs Zeitschriften beim internationalen Informationsaustausch 16
- Bias (625-540. v. Chr.), einer der sog. Sieben Weisen Griechenlands, dem der Satz „Alles Meinige trage ich bei mir“ zugeschrieben wird 304
- Bignon, Louis-Pierre-Edouard (1770-1841), Baron, französischer Diplomat, unter Napoleon in der Schweiz, in Savoyen, Preussen, Baden; Mitglied der Kammer, nach den Hundert Tagen 1815 und in der Julirevolution 1830 vorübergehend Ausenminister, 1837 Pair de France, Verfasser zahlreicher Schriften; Zachs Vermutung, dass er für Mme. Panam die „Mémoires d'une jeune Grecque“ verfasste, bleibt offen 222
- Billecocq (Zach: Billecoq), Jean-Baptiste-Louis-Joseph (1765-1829), berühmter Advokat in Paris, auch als Schriftsteller und Übersetzer tätig; in seinen letzten Jahre nahezu taub, starb er nach langwieriger Krankheit; Unterhändler in der Angelegenheit der Madame Panam (la jeune Grecque) und Beaumont (Belmont) 232-234, 236, 238, 240-242, 303
- Blücher, Gebhard Leberecht (1742-1819), Fürst B. von Wahlstatt, preussischer Heerführer, zeichnete sich in den Befreiungskriegen aus, 1813 Oberbefehlshaber des Schlesischen Armee; im Feldzug von 1815 wurde er mit dem preussischen Heer

- bei Ligny geschlagen, siegte aber mit Wellington bei Waterloo 72, 260
- Bonifatius (672/675-754), Hl., Bischof, „Apostel Deutschlands“ 147
- Bonstetten, Karl Victor von (1745-1832), bernischer Magistrat, trat als Landvogt für liberale Reformen ein, liess sich 1803 in Genf nieder, wo er seine Hauptwerke in französischer Sprache schrieb und einen ausgedehnten Briefverkehr mit den bedeutendsten europäischen Persönlichkeiten pflegte 31, 218, 219
- Borghese, Pauline (früher Carlotta) (1780-1825), zweite Schwester von Napoleon I., in erster Ehe verh. mit General Leclerc D'Ostin, 1803 vermählte sie sich mit dem französischen Offizier Fürst Camillo Borghese; 1815 trennte sich das Paar 312
- Bourdeau (Zach: Bordeaux), Pierre-Alpinien-Bertrand (1770-1845), 1829 französischer Justizminister 311
- Bourmont (Zach: Burmont), Louis-Auguste-Victor de Ghaisnes (1773-1846), Comte, unter Napoleon General, in den Hundert Tagen ging er zwei Tage vor Waterloo mit seiner Division zu Ludwig XVIII. über; 1829 französischer Kriegsminister, 1830 Kommandant der Expedition zur Einnahme von Algier; unter Louis-Philippe wurde er in Abwesenheit zum Tode verurteilt, da er den Aufstand in der Provence und Vendée unterstützte, 1840 begnadigt 311
- Boyer, Aléxis (1757-1833), Chirurg in Paris, 1795-1822 am Hôtel-Dieu, 1825 an der Charité; er operierte Kaiser Napoleon, den er auch auf seinen Feldzügen begleitete, Ludwig XVIII., Karl X. und Louis-Philippe 24, 61, 250
- Brera, Valeriano Luigi (1772-1840), Prof. der Medizin in Pavia, Bologna und Padua 127
- Bricogne (+1837), französischer Finanzbeamter, seit 1822 „receveur général“ in Marseille 284
- Brown, John (1735-1788), schottischer Arzt; seine Erregungstheorie (Brownianismus) erklärte Krankheiten durch zu starke bzw. zu schwache Erregung 25
- Brühl, Hans Moritz (1736-1809), Graf, seit 1764 kgl. sächsischer Gesandter in London; bei ihm war Zach Hauslehrer, Gesellschaftler, dies wohl vor allem im Hinblick auf Brühls Neigung zur Astronomie; in dieser Zeit lernte Zach die Instrumentenmacher und englischen Astronomen kennen, vor allem auch Herschel; an Brühl wandte sich Ernst II. wegen der Vermittlung eines Fachmanns für die von ihm beabsichtigte Sternwartengründung; Brühl empfahl Zach 10, 11, 114
- Brunner, Samuel (1790-1841), Arzt und Naturforscher aus Bern, unternahm ausgedehnte Reisen in Senegal und im Kaukasus, 1821 in den Berner Grossen Rat gewählt 34, 35, 157, 158, 160, 161, 165, 168, 172, 299, 300
- Buffon, Georges Louis Leclerc (1707-1788), Comte, 1739 Intendant des „Jardin des Plantes“ in Paris, einflussreicher Naturforscher 246
- Bunkel, Johann: Hauptfigur im Roman von Thomas Amory (1691?-1788), „The Life of John Buncle, Esq. ...“, erschienen in deutscher Übersetzung als „Johann Bunkels Leben, Bemerkungen und Meinungen“, Berlin, bei Friedrich Nicolai, 1778, vier Bände; es wird Bunkels abenteuerliches Leben erzählt, dazu in theologischen Exkursen ein christlicher Deismus vertreten 315
- Burghersh (Zach: Burghersch) siehe Westmoreland
- Busembaum (Zach: Busenbaum), Hermann (1600- 1668); in seinem moraltheologischen Handbuch wollte man fälschlicherweise eine Empfehlung des Fürstenmordes finden; er schrieb: „Wenn der Zweck erlaubt ist, sind auch die Mittel erlaubt“; er meinte aber nur sittlich einwandfreie Mittel 312
- Byron, George Gordon Noel (1788-1824), Lord, englischer Dichter, reiste 1824 zur Unterstützung des Freiheitskampfes nach Griechenland, starb kurz nach der Ankunft 257
- Cagniard de la Tour, Charles (1777-1859), französischer Physiker und Chemiker, verflüssigte als erster Kohlendioxid, unternahm wichtige Untersuchungen zur alkoholischen Gärung; zwischen 1828 und 1831 untersuchte er u. a. den Vorgang der Kristallisation 299
- Cain siehe Kain
- Calidassa siehe Kalidasa
- Calonne, Charles Alexandre de (1734- 1802), französischer Finanzminister, berief im Februar 1787 die Notabeln; als sie sich gegen ihn wandten, ging er nach England und bekämpfte die Revolution 240
- Calvin, Jean (1509- 1564), Reformator von Genf 121, 140, 218, 309

- Candolle, Augustin-Pyramus de (1778-1841), studierte Naturwissenschaften und Medizin in Genf und Paris, Schüler Cuviers, 1808 Prof. der Botanik in Montpellier, seit 1816 Prof. der Naturgeschichte in Genf, bedeutender Botaniker 31
- Canning, George (1770-1827), englische Staatsmann, berühmter Redner der alten Parlamentsaristokratie, 1827 Premierminister 171, 304, 319
- Canosa, Antonio Capece Minuto di (+1839), Fürst, 1816 Polizeiminister von Neapel 131
- Capodistrias (Capo d'Istrias) Jean-Antoine (Kapodistrias, Ioannes Antonios) (1776-1831), Graf, Arzt und Diplomat, ab 1809 in russischen diplomatischen Diensten, u. a. 1813 bei der Tagsatzung in der Schweiz, wo er vermittelnd wirkte; auch am Wiener Kongress 1815 unterstützte er namentlich die Anliegen Genfs, 1816 russischer Staatssekretär des Äusseren, 1822-1827 als Privatmann in Genf, 1827 zum Regenten des neuen griechischen Freistaats gewählt; am 9.10.1831 wurde er von politischen Gegnern in Nauplia ermordet 257, 286, 338
- Carignan: Charles-Albert von Savoyen-Carignan (1798-1849), Neffe des Königs von Sardinien-Piemont, Viktor Emanuel I.; gegen diesen unterstützte Charles-Albert die liberale Bewegung und den Aufstand von 1821, der zur Abdankung des Königs führte; auf ihn folgte dessen Bruder Charles-Félix; nach dessen Tod 1831 wurde Charles-Albert König; erst 1848 erliess er eine Verfassung, 1849 dankte er zugunsten seines Sohnes Viktor Emanuel II. ab 127
- Carlin siehe Bertinazzi
- Carlowitz, Hans Georg von (1772-1840), sächsischer Minister 228
- Carolath-Beuthen, Heinrich Karl Erdmann (1759-1817), Fürst von, verh. mit Amalia (1762-1798) von Sachsen-Meiningen, Schwester der Herzogin CHARLOTTE Amalia 340
- Caroline siehe Karoline
- Cases siehe Las Cases
- Castlereagh, Robert Stewart (1769-1822), second Marquis of Londonderry, viscount Castlereagh, britischer Staatsmann, 1812 Aussenminister, leitete die Abwehr gegen Napoleon und beeinflusste am Wiener Kongress 1815 die Neuordnung Europas; er starb durch eigene Hand am 12.8.1822 146, 147, 163
- Castor und Pollux, die Dioskuren, Helfer in der Schlacht und Retter in Seenot 142
- Catherina siehe Katharina
- Caux, Louis-Victor de Blacquetot (1775-1845), Vicomte, französischer Kriegsminister 1828/29 311
- Chabrol de Crousol, Christophe-Jean-André (1771-1836), Comte, französischer Marineminister 1823, Finanzminister 1829 311
- Charles X siehe Karl X.
- Charles-Félix (1765-1831), 1799-1816 Vizekönig von Sardinien; obwohl erblindet, bestieg er 1821 nach der Abdankung seines Bruders Viktor Emanuel I. den Thron von Sardinien und regierte bis 1831 im reaktionären Sinne Metternichs; der Sitz seines Hofes war in Turin 18, 19, 63, 67, 69, 101, 137, 176-189, 193-198, 201, 220, 279, 285, 293, 314, 338
- Charlotte (1769-1818), Tochter des Grossherzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz, verh. mit Friedrich (1763-1834), Herzog von Sachsen-Hildburghausen 340
- Charlotte (1796-1817), Tochter von König Georg IV. von England, Gattin von Leopold von Sachsen-Coburg-Saalfeld 7, 230, 238, 342
- Charlotte Amalia (1730-1801), Tochter des Landgrafen Karl von Hessen-Philippsthal, verh. mit Herzog Anton Ulrich von Sachsen-Meiningen, Mutter von Herzogin CHARLOTTE Amalia 117
- CHARLOTTE Amalia (1751-1827), Tochter des Herzogs Anton Ulrich von Sachsen-Meiningen, verh. mit Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg, Zachs Herzogin 7, 11, 12, 14-17, 19, 48, 49, 62, 63, 67, 70, 71, 74, 75, 101-104, 107-123, 125, 126, 128, 130, 133-136, 141, 142, 144-148, 150-152, 154, 156, 160-165, 168, 170, 171, 173, 175, 176, 178-195, 201, 203-206, 208-215, 228, 235, 242, 243, 251, 252, 255, 268-270, 274, 279, 302, 309, 337-342
- Chateaubriand, François René (1768-1848), Vicomte, Offizier, politischer Schriftsteller und Staatsmann, Dichter, unter Napoleon 1803 als Gesandter in Rom, wo er aber bereits im folgenden Jahr seine Entlassung nahm und auf Reisen ging; während der Hundert Tage war er Minister und gehörte dann als Pair de France zu der äussersten Rechten; 1822-1824 Aussenminister; nach seiner Entlassung schloss er sich den Gegnern der Regierung an; unter Martignacs gemässigtem

- Ministerium (1828/29) ging er als französischer Botschafter nach Rom, bevor er sich 1833 zurückzog und seine „Mémoires“ schrieb 170, 305, 311
- Chaussier, François (1746-1828), Arzt, Anatom und Physiologe in Paris, Mitglied der Académie des sciences und der Académie de médecine; als Akademie-Mitglied war er bei Civiales erster öffentlichen Demonstration der Lithotritie am 13.1.1824 zugegen und verfasste mit Percy am 22.3.1824 den positiven Bericht über die neue Methode 60, 61
- Chaussy, Christian, Dr. med., Urologe in München 95
- Chauvier (Chauverin), Bruno, Koch und Küchenchef bei ANNA FEODOROWNA 277, 279, 281, 283
- Chénier, André-Marie (1762-1794), französischer Dichter, 1794 hingerichtet; seine erst 1819 veröffentlichten Gedichte begeisterten die Zeitgenossen; sein Bruder Marie-Joseph (1764-1811) gilt als Hauptdramatiker der Revolution, verfasste auch Episteln und satirische Poesien 285
- Cheselden, William (1688-1752), bedeutender englischer Chirurg und Anatom; in der Frage der Blasensteinoperation trat er zuerst für die „Sectio alta“, später für die „Sectio lateralis“ nach Rau ein, die er wesentlich verbesserte; als Augenchirurg führte er bedeutende Neuerungen ein, so die künstliche Pupillenbildung 311
- Cholex (Zach: Cholet), Roger-Gaspard-Jérôme (1771-1828), Comte, Innenminister von Sardinien in Turin 220
- Christian VII. (1749-1808), König von Dänemark; geisteskrank überliess er die Regierungsgewalt seinen Günstlingen 155
- Christophorus, Hl., er war nach der Überlieferung ein Riese von 12 Ellen 110
- Ciccolini, Lodovigo (1767-1854), Direktor der Sternwarte Bologna, von 1801-1815 Prof. der Astronomie an der Universität Bologna, Freund Zachs und Mitarbeiter an dessen „Monatlicher Correspondenz“ und „Correspondance astronomique“; er war Malteserritter 16, 17, 69, 176, 181, 182, 187, 196, 197, 303
- Cicero, Marcus Tullius (106-43 v.Chr.), römischer Politiker, Schriftsteller und Redner 135, 171-173, 216, 273, 280
- Civiale, Jean (1792-1867), wurde 1820 in Paris Dr. med., demonstrierte am 13.1.1824 erstmals an einem Patienten seine Methode der Blasensteinertrümmerung, die er in mehreren Schriften bekanntmachte (u. a. „Sur la lithotritie ou broiement de la pierre dans la vessie“, Paris 1826) - Civiale gehört zu den Pionieren des Spezialfachs der Urologie 19, 20, 22, 32, 33, 39, 43-47, 49, 50, 52-54, 56-67, 70-72, 75-90, 95-97, 102, 192, 200-203, 205, 208, 209, 215, 216, 221-228, 232, 234-240, 243-251, 253-256, 258, 260-264, 266-271, 273, 275-278, 282, 283, 290, 291, 297-301, 304, 305, 307, 308, 310, 311, 313, 314, 317-320, 322-324, 327-329
- Clarence, Herzog von, Wilhelm (1765-1837), ab 1830 als Wilhelm IV. König von Grossbritannien und Irland; seit 1818 vermählt mit der Nichte der Herzogin CHARLOTTE Amalie, Adelheid (1792-1849), Tochter des Herzogs Georg I. von Sachsen-Meiningen 131
- Clemens XII. (Corsini, Lorenzo) (1652-1740), Papst 1730-1740 305
- Clemens XIV. (Ganganelli, Lorenzo) (1705-1774), Papst 1769-1774; löste 1773 den Jesuitenorden auf; seine Briefe an Ch. Bertinazzi gelten als unecht 223, 337
- Clément, Jacques (1567-1589), Dominikanermönch, ermordete am 31.7.1589 Heinrich III. in St-Cloud und wurde von der Wache erstochen 312
- Colchester; Charles Abbot, (1757-1829), 1802 Sprecher des britischen Unterhauses, 1816 kam er als Lord Colchester ins Oberhaus 315
- Collin de Plancy, Jacques-Albin-Simon (1793-1881), Schriftsteller und Verleger 255
- Consalvi, Ercole (1757-1824), Kardinal und päpstlicher Diplomat, beteiligt am Konkordat mit Napoleon, später abgesetzt und interniert; nach dem Sturz Napoleons (1814) sandte ihn Pius VII. nach London zu den verbündeten Fürsten, dann an den Wiener Kongress, wo er die Wiederherstellung des Kirchenstaates erreichte 315
- Constantin siehe Konstantin
- Cooper (Zach: Cowper), Sir Astley Patson (1768-1841), bedeutendster englischer Chirurg seiner Zeit 250
- Corbière (Zach: Cobiere), Jacques-Joseph-Guillaume-Pierre (1767-1853), Comte, französischer Erziehungsminister 1820, Innenminister 1821 ultraroyalistischer Richtung; 1828 musste er zusammen mit Villèle zurücktreten, wurde jedoch zum Pair de France ernannt 311
- Corday, Charlotte (1768-1793), anfangs be-

- geisterte Anhängerin der Revolution, später von der Schreckensherrschaft abgestossen, erstach sie, als der Konvent gegen die Girondisten vorging, am 13.7.1793 den Präsidenten des Jakobinerklubs, Marat, im Bade; sie wurde hingerichtet
127, 130
- Cornelis, Myn Heerr, ein schwerfälliger Mann (nach Zach) (?) 280
- Corsini, Fürst, 1832 von Civiale in Florenz operiert (nach Zach); Corsini, Neri (1771-1845), oder Corsini, Thomas (1767-1856), italienische Fürsten, durch Napoleon in den Senat berufen und zu Grafen des Kaiserreichs ernannt (?) 89, 320
- Corvisart des Marest, Jean Nicolas (1755-1821), Baron, Leibarzt Napoleons und in der Restaurationszeit Chef des Medizinalwesens 324, 325
- Cotta, Heinrich von (1763-1844), einflussreicher Forstmann und Lehrer der Forstwirtschaft; 1795 errichtete er eine Privatforstlehranstalt in Zillbach, 1810 Direktor der Forstmessungsanstalt in Tharandt, wohin er auch seine Forstlehranstalt verlegte, die 1816 zur staatlichen Forstakademie erhoben wurde 172
- Cotugno (Zach: Cotugnio), Domenico (1736-1822), Prof. der Anatomie in Neapel; Zach nennt ihn „Pollicinellen-Arzt“; Pulcinella, Polichinelle, ist der Diener in der Commedia dell’arte 130
- Courier, Paul-Louis (1773-1825), französischer Offizier, Gräzist, Literat und Pamphletist unter den Pseudonym „Vigneron“; in Florenz hatte er 1809 ein bisher unbekanntes Manuskript von Longus’ Daphnis und Chloe entdeckt; da er - angeblich ohne Absicht - etwa zwanzig Worte mit Tinte unleserlich machte und sich weigerte, die zuvor angefertigte Transkription herauszugeben, verursachte er einen Skandal; während der Restauration wurde er für seine liberalen Streitschriften mehrfach verfolgt; am 10.4.1825 wurde er von seinen eigenen Bediensteten ermordet; 1828 erschienen in Paris aus seinem Nachlass „Mémoires, correspondance et opuscules inédits“; Armand Carrel gab 1829-1830 die „Oeuvres complètes“ in vier Bänden heraus 303, 308
- Courvoisier, Jean-Joseph-Antoine (1775-1835), 1829-1830 französischer Justizminister 311
- Craven, Elisabeth Berkeley, Lady (1750-1828), lebte seit 1781 getrennt von ihrem Mann William, Lord Craven, literarisch vielseitig tätig, u. a. mit Berichten über ihre Reisen nach Konstantinopel; nach dem Tod von Lord Craven heiratete sie den Markgrafen von Ansbach, der sein Land gegen ein Jahrgeld Preussen überliess und mit ihr nach England ging; nach dem Tod des Markgrafen lebte sie u. a. in Neapel, wo sie 1828 starb 104, 105
- Crispinus, bei Juvenal eine Person ohne jede Tugend; die 4. Satire im 1. Buch beginnt: „Ecce iterum Crispinus ...“ 152
- Curland siehe Kurland
- Cuvier, Georges (1769-1832), Baron, studierte in Stuttgart und Tübingen, ab 1795 Prof. in Paris, 1803 Sekretär der Académie des Sciences, 1819 Baron; Begründer der wissenschaftlichen Paläontologie und vergleichenden Anatomie 306, 321
- Cyrillo, Padre (?) 170
- Daedalus, attischer Heros, schuf das Labyrinth für den Minotaurus, gab Ariadne das Garnknäuel, mit dessen Hilfe Theseus aus dem Labyrinth wieder herausfinden konnte und befreite sich selbst mit Hilfe von Flügeln 167
- Dalberg, Emmerich Joseph (1773-1833), Herzog, badischer Gesandter in Paris, trat 1809 in französische Dienste und vermittelte die Heirat Napoleons I. mit der Erzherzogin Marie-Louise; er wurde 1814 Mitglied der provisorischen Regierung, nahm am Wiener Kongress teil und wurde nach der zweiten Restauration (1815) Staatsminister, Pair de France und Gesandter in Turin 303
- D’Alembert (Zach: Dalember), Jean le Rond (1717-1783), gemeinsam mit Diderot Herausgeber der „Encyclopédie“ 219
- Damiens, Robert François (1714-1757), verübte am 5.1.1757 mit einem Messer ein (glimpflich ablaufendes) Attentat auf Ludwig XV.; er wurde am 28.3.1757 hingerichtet 127, 312
- Daniels [Zach: Daniel], Heinrich Gottlieb Wilhelm (1754-1827), 1783 Prof. der Rechte in Bonn, in der Revolution und unter Napoleon Lehrer der Gesetzgebung in Köln und Koblenz, 1805 Staatsanwalt in Paris, 1813 Generalprokurator in Brüssel, ab 1817 in preussischen Diensten in Berlin 312
- Dapples, Jean-Samuel-Edouard (1807-1887), verh. seit 1834 mit Louise (Luise) Hilda Aglae (1812-1837), Tochter von ANNA

- FEODOROWNA und Rudolf Abraham von Schiferli 341
- Daru, Pierre-Antoine-Noël-Bruno (1767-1829), Comte, Armeeintendant unter Napoleon, Schriftsteller, Pair de France; seine Reden in der Chambre des Pairs wurden laufend gedruckt 327
- David (um 1000 v. Chr.), israelitischer König 315
- Davus, Name eines einfältigen Sklaven, nach dem Zitat aus dem Lustspiel „Andria“ von Terenz: „Davus bin ich, nicht Oedipus“, d. h. ich kann das Rätsel der Sphinx nicht lösen 175
- Debelleye (Zach: Debeleyme), Louis-Maurice (1787-1862), Advokat, 1828 Polizeipräfekt von Paris, 1829 Präsident des Tribunal de la Seine; dass er Minister war - wie Zach meint - lässt sich nicht nachweisen 311
- Decazes, Elie (1780-1860), Duc, Advokat, unter Napoleon verbannt, 1815 Polizeipräfekt von Paris, 1815 französischer Polizeiminister, 1818 Innenminister, 1819 zusätzlich Präsident des Ministerrates; er musste 1820 nach der Ermordung des Duc de Berry, des Sohnes des späteren Königs Karl X. und damit des Stammhalters der bourbonischen Dynastie, zurücktreten 311
- Degola, Eustachio (1761-1826), 1785 Weltgeistlicher, Anhänger des Jansenismus, 1800 nach der Kapitulation von Genua und der Übergabe an Österreich und Russland von der jesuitischen Partei verfolgt, 1801 Reise nach Paris, nahe Beziehung zu Grégoire und den französischen Jansenisten, opponierte gegen das Konkordat Napoleons mit dem Vatikan (1801), 1802 in England, 1803 in Belgien und Holland, 1805 in Deutschland, Bekanntschaft mit Goethe und Zach, 1805 Rückkehr nach Genua, wegen seiner Lehrmeinung eingeschränkt durch den Erzbischof Kardinal Spina; 1809/10 auf Einladung Grégoires zweite Parisreise; in Genua Mitarbeiter in der Taubstummenanstalt; er starb am 17.1.1826 16, 189
- Delavau, Guy (1788-?), 1821-1828 Polizeipräfekt ultraroyalistischer Richtung, später (bis zur Julirevolution) Staatsrat 302
- Demokrit (um 470-um 380 v. Chr.), von Abdera, der „lachende Philosoph“, Begründer der Atomlehre 147
- Demosthenes (384-322 v. Chr.), griechischer Redner 135
- Deneux, Lithograph (?) 79
- Deroutours (?), Admiral 307
- Desgranges (?), Uhrmacher 31
- Diderot, Denis (1713-1784), französischer Philosoph und mit d'Alembert Herausgeber der „Encyclopédie“ 219, 305
- Diesbach, Niklaus Bernhard von (1779-1842), Ratsherr in Bern 35
- Di Negro, Gian-Carlo (1769-1857), Marchese, Dichter und Mäzen in Genua 123, 132, 312
- Diogenes (um 400-328/323 v. Chr.) von Sinope, griechischer Philosoph und Wanderlehrer, bekannt als Vertreter des Kynismus und durch seinen schlagfertigen Witz (114), 235
- Diskau (?), Fräulein von, Hofdame der Herzogin am Hofe Augusts von Sachsen-Gotha-Altenburg 134
- Dison (?), Generalin, Polizeispionin in Genua (nach Zach) 131, 134, 135, 138
- Drummond, Sir William (1770-1828), schottischer Schriftsteller und Altertumsforscher; er übersetzte u. a. die Satiren des Persius, veröffentlichte Werke über Sparta, Athen und Herculaneum und war zeitweise Gesandter in der Türkei (1803) und am Hof von Neapel (1808); er starb in Rom 120
- Dubois, Antoine (1756-1837), Baron, Prof. der Anatomie und Chirurgie in Paris, begleitete Napoleon nach Ägypten und brachte als Geburtshelfer den „König von Rom“ zur Welt, den Sohn von Napoleon und Marie Louise und späteren Herzog von Reichstadt; als sich das Kind in Steisslage präsentierte, führte er die manuelle und instrumentelle Extraktion aus 43, 250, 299-301
- Dumas, Matthieu (1753-1837), Offizier unter Napoleon, unter Ludwig XVIII. in der Militärverwaltung tätig; in den Hundert Tagen mobilisierte er die Nationalgarde, in der zweiten Restauration im Ruhestand; 1818 wurde er in die Verteidigungskommission berufen, jedoch 1822 aus dem Staatsrat ausgeschlossen; 1828 wurde er in die Deputiertenkammer gewählt, wo er die Abdankung Karls X. befürwortete; unter Louis-Philippe wurde er Pair de France 311
- Dumesnil, Louis-Alexis Lemaitre (1783-1858), französischer Literat; er verfasste : „Considérations sur les causes et les progrès de la corruption en France“, Paris 1824; „Moeurs politiques au 19^e siècle“, Paris 1830-34, 3 Bände 312

- Dupin, André Marie Jean Jacques (1783-1865), seit 1815 Abgeordneter, 1825-1829 Advokat der liberalen Partei, nach der Julirevolution Mitglied des Ministerrats, Generalprokurator und 1832 Akademie-mitglied; bis 1848 war er achtmal Kammerpräsident und nach der Februarrevolution Präsident der Gesetzgebenden Nationalversammlung 236
- Dupuytren (Zach: Dupuytrem, Dupuytrein), Guillaume (1777-1835), Baron, seit 1815 Chefchirurg am Hôtel-Dieu und Prof. für klinische Chirurgie an der medizinischen Fakultät in Paris; er gilt als einer der bedeutendsten Chirurgen des 19. Jahrhunderts, war ein glänzender Diagnostiker und erfand mehrere Operationsmethoden und Instrumente; nach ihm ist die Dupuytren'sche Krankheit (Fingerverkrümmung) benannt; er behandelte Ludwig XVIII., der ihm 1820 den Titel eines Barons verlieh, und Karl X.; er war Mitglied der Académie des Sciences und der Académie de Médecine 55, 56, 61, 246, 250, 276, 323, 329
- Ebel, Johann Gottfried (1764-1830), studierte Medizin in Frankfurt a. d. Oder, 1790-1792 erster Aufenthalt in der Schweiz, verfasste 1793 die „Anleitung, auf die nützlichste und genussvollste Art die Schweiz zu bereisen; 1796-1801 Aufenthalt in Paris, 1801 erhielt er das helvetische, 1804 das zürcherische Bürgerrecht; 1798/1802 erschien seine „Schilderung der Gebirgsvölker der Schweiz“, 1808 „Ueber den Bau der Erde im Alpengebirge“ 32, 39, 240, 256, 295
- Eduard (1767-1820), Herzog von Kent, Sohn von König Georg III., verh. mit Viktoria (1786-1861) von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Schwester von ANNA FEODOROWNA, Eltern von Königin Viktoria 342
- Eisenberger, Ferdinand (fl. 1980), Prof. Dr. med., Urologe in Stuttgart 95
- Elisabeth Alexejewna (1779-1826), geb. Prinzession Luise von Baden, verh. mit Zar Alexander I. 339
- Emery, Josiah (Josias, Joseph) (1730-1794), Uhrmacher aus Neuenburg/Schweiz; er liess sich in London nieder, wo er als Fabrikant von Marine- und Pendeluhren tätig war und für seine Chronometer berühmt wurde 9, 31
- Encke, Johann Franz (1791-1865), studierte in Göttingen, machte als Artillerist die Feldzüge von 1813-1815 mit, wurde für zwei Jahre Gehilfe an der Sternwarte auf dem Seeberg bei Gotha und 1817 deren Vizedirektor; 1825 übernahm er die Berliner Sternwarte als Direktor und wurde Mitglied sowie Sekretär der Berliner Akademie der Wissenschaften; 1844 wurde er Prof. für Astronomie an der Universität Berlin; er war Korrespondent von Zachs „Monatlicher Correspondenz“ und seiner „Correspondance astronomique“. - Encke wurde vor allem durch die Entdeckung der kurzperiodischen Natur des nach ihm benannten Kometen bekannt; er konnte mit Hilfe von Bahnrechnungen zeigen, daß mehrere (zuvor nicht in Zusammenhang gebrachte) Kometerscheinungen zu ein und demselben Kometen gehören, der in nur 3,3 Jahren um die Sonne läuft (vgl. die Briefe Zachs an Encke in Brosche 1990) 16
- Erhardt, Instrumentenfabrikant, Patient Civiales (nach Zach) (?); D. J. B. Erhardt stellte um 1800 in Nürnberg Klaviere her 307
- Ernst (1770-1779), Sohn der Herzogin CHARLOTTE Amalia 340
- Ernst I. (1601-1675), der Fromme, Herzog von Sachsen-Gotha-Altenburg 339
- Ernst I. (1784-1844), Herzog von Sachsen-Coburg-Saalfeld bzw. Gotha, Bruder von ANNA FEODOROWNA, verh. in 1. Ehe 1817 mit Louise, Herzogin von Sachsen-Altenburg, geschieden 1826, in 2. Ehe 1832 mit Marie, Herzogin von Württemberg 28, 30, 126, 133, 138, 139, 151, 178, 189, 193, 198, 201, 229, 231, 233, 234, 237, 240-242, 245, 340-342
- Ernst II. (1818-1893), Herzog von Sachsen-Coburg-Saalfeld bzw. Gotha, Sohn von Herzog Ernst I. und Herzogin Louise 242
- Ernst II. Ludwig (1745-1804), Herzog von Sachsen-Gotha-Altenburg, verh. mit Herzogin CHARLOTTE Amalia, Gründer der Gothaer Sternwarte und Förderer von Zach 5, 10-13, 16, 116, 117, (163), (164), 189, 190, 191, 194, 197, (198), 210, 211, 269, 306, 337, 339, 340
- Escobar y Mendoza, Antonio (1589-1669), spanischer Jesuit und Moraltheologe, gilt als Vertreter des Laxismus („Lex dubia non obligat“) 312
- Eugen (1758-1822), Herzog von Württemberg 131, 340, 342
- Eusebius von Caesarea (ca. 270-ca. 340),

- griechischer Kirchenschriftsteller des christlichen Altertums 169
- Fagel, Robert (1771-1856), Baron, 1814-1854 Gesandter der Niederlande am französischen Hof 256
- Faizan (?), Mechaniker in Paris 57
- Fell (?), katholischer Priester in Frankfurt 256
- Fellenberg, Philipp Emanuel von (1771-1844), lernte 1794 in Paris Grégoire und Sieyès kennen; seit 1799 auf seinem Gut „Hofwil“, wo er eine wissenschaftliche Schule führte, die Zöglinge aus ganz Europa aufnahm 34, 342
- Ferdinand (1785-1851) von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Bruder von ANNA FEODOROWNA, konvertierte 1816 zum Katholizismus, verh. mit Antonie (1797-1862), Tochter des Fürsten Franz Josef von Kohary 341, 342
- Ferdinand VII. (1784-1833), König von Spanien seit 1808 bzw. 1814; er anerkannte nach einem Aufstand 1820 die Konstitution, worauf eine bewaffnete Intervention Frankreichs die absolute Gewalt wiederherstellte 257, 303
- Ferdinandel (?) 175
- Feronnays siehe La Ferronnays
- Feutrier, Jean-François-Hyacinthe (1785-1830), 1826 Bischof von Beauvais, 1828-1829 französischer Minister für kirchliche und Unterrichts-Angelegenheiten 311
- Fichte, Johann Gottlieb (1762-1814), 1788-1790 Hauslehrer in Zürich, 1793 Professor der Philosophie in Jena, 1799 entlassen, später Professor in Erlangen und Berlin 24
- Fili (?), russischer Staatsrat und Generalkonsul in Genua (205), 267
- Fischer et Comp.; Beat Fischer von Reichenbach erhielt 1675 die bernische Konzession zum Betrieb der Post als ausschliessliches Regal; 1820 wurde der Vertrag mit 19 Mitgliedern der Familie Fischer erneuert; er bestand bis 1832 141
- Fischer, Anna Charlotte Fischer (1757-1831), Witwe von alt Landvogt Johann Franz Fischer (1736-1807), Besitzerin des Landgutes Oberried bei Belp; der Ehemann und der Sohn Franz (1782-1821) waren gemeinsam mit ihren Verwandten Postpächter der Fischer-Post 34, 35, 37, 141, 143, 293
- Fischer, Johann Rudolf (1772-1800), studierte Theologie in Bern, Lausanne und Jena, wohin er 1795 gemeinsam mit R. A. Schiferli und J. R. Steck reiste; als Vikar im Aargau Bekanntschaft mit Pestalozzi, 1798 Sekretär des helvetischen Unterrichtsministers Ph. A. Stapfer, 1799 Direktor des geplanten helvetischen Primarlehrerseminars und Direktor der Stadtschulen von Burgdorf 24
- Flaugergues, Honoré (1755-1835), wohlhabender Privatmann und Astronom in Viviers im Departement Ardèche; das Amt eines Direktors des Observatoriums von Toulon lehnte er ab; in späteren Jahren wirkte er als Friedensrichter; Korrespondent des National-Instituts, Mitarbeiter von Zachs „Monatlicher Correspondenz“ und der „Correspondance astronomique“ 16, 289
- Fleury, Jean-André (1758-1844), Marinearzt in Toulon 271, 274
- Fontenelle, Bernard Le Bovier (1657-1757), Schriftsteller, Verfasser der Nachrufe („Eloges“) der verstorbenen Mitglieder der Académie des Sciences 115, 209
- Foster, Sir Augustus John (1780-1848), 1824-1840 englischer Gesandter am Hof von Turin 189, (192)
- Fournier-Verneuil (?), Verfasser von „Paris, tableau moral et philosophique“, Paris 1826 231, 233
- Franchet, Generaldirektor der Polizei von Paris 1821-1828 303
- Frank, Johann Peter (1745-1821), seit 1795 Direktor des Wiener allgemeinen Krankenhauses, Prof. für medizinische Klinik und Hofrat, Gründer der wissenschaftlichen Hygiene („Medizinische Polizei“), 1804 für kurze Zeit Prof. in Wilna, dann Leibarzt des Zaren in Petersburg; seinen Ruhestand verbrachte er in Wien 24
- Franklin, Benjamin (1706-1790), amerikanischer Politiker, Schriftsteller und Naturwissenschaftler 105
- Franz Friedrich Anton (1750-1806), Herzog von Sachsen-Coburg-Saalfeld, verh. mit Auguste Caroline Sophie (1757-1831), Tochter des Grafen Heinrich XXIV. Reuss zu Ebersdorf, Vater von ANNA FEODOROWNA 341
- Franz Xaver, Hl. (Francisco de Jassu y Javier) (1506-1552), Jesuit, Missionar in Indien, reiste auch nach Japan und China; 1622 heiliggesprochen, von Benedikt XIV. 1748 zum Schutzpatron Indiens ernannt 147, 295

- Frayssinous (Zach: Fraysinous), Denis-Luc (1765-1841), Comte, 1822 Bischof von Hermopolis, Premier Aumonier von Ludwig XVIII. und Karl X., Grossmeister der Universität, als Minister für kirchliche und Unterrichtsangelegenheiten (1824-1828) hob er die „Ecole normale“ auf und verbot gewissen Vorlesungen an der Pariser medizinischen Fakultät 311
- Freron, Elie-Catherine (1719-1776), Journalist und Literaturkritiker, Gegner Voltaires 119
- Freudenreich, Carl Alexander (1781-1843), Offizier in englischen Diensten, eidg. Oberst, 1816 Grossrat, 1822 Amtsstatthalter in Bern 35, 293
- Friedrich (1763-1834), Herzog von Sachsen-Hildburghausen, verh. mit Charlotte (1769-1818), Tochter des Grossherzogs Karl II. von Mecklenburg-Strelitz 138, 340
- Friedrich I. (1754-1816), seit 1806 König von Württemberg 342
- Friedrich II. (1712-1786), der Grosse, seit 1740 König von Preussen 147
- Friedrich III. (1831-1888), seit 1858 verh. mit Viktoria, Tochter von Königin Viktoria, 1888 deutscher Kaiser und König von Preussen, starb nach 99 Tagen Regierung 342
- Friedrich IV. (1774-1825), letzter Herzog von Sachsen-Gotha-Altenburg 1822, Sohn der Herzogin CHARLOTTE Amalia 117, 126, 129, 132-134, 138, 139, 144, 151, 155, (211), 302, 340
- Friedrich August I. (1750-1827), Kurfürst, seit 1806 König von Sachsen; er starb am 5. Mai 1827 (132), 138, 155, 206, 209
- Friedrich Ludwig (1778-1819), Herzog (Erprinze) von Mecklenburg-Schwerin, verh. mit der Schwägerin von ANNA FEODOROWNA, Helena (Jelena) Pawlowna, Tochter des Zaren Paul I. 27, 339, 341
- Friedrich Wilhelm III. (1770-1840), seit 1797 König von Preussen; er schloss sich 1813 zögernd dem Kampf gegen Napoleon an; nach dem Wiederaufstieg Preussens zum Grossstaat verzichtete er zugunsten einer bürokratischen Restauration auf die begonnenen Reformen 13, (132), 144, 155, (177), 185, 198, 210
- Fritz, Friedrich siehe Schiferli, Friedrich von
- Fueter, Christian (1752-1844), 1791 Münzmeister in Bern 24
- Funchal, Domingos (1760-1833), Comte, portugiesischer Gesandter in Rom 185
- Gabriac, Paul-Joseph-Alphonse-Marie-Ernest de Cadoine (1792-1865), Marquis, französischer Diplomat, 1811-1819 Botschaftssekretär in Neapel, Turin, St. Petersburg, 1823-1829 Gesandter in Schweden und Brasilien, 1829-1830 Gesandter Frankreichs in der Schweiz 312
- Galenus (129-199), aus Pergamon stammender, lange in Rom wirkender Arzt und medizinischer Forscher und Schriftsteller, wichtigster Lehrer der sog. alten Medizin; der Satz „Dat Galenus opes, Justinianus honores“ (Die Medizin bringt Reichtum, die Jurisprudenz Ehren) ist ungeklärter Herkunft 295, 310, 321
- Galignani, Jean-Antoine (1796-?) und William (1798-?), Journalisten und Verleger in Paris; der Vater (?-1821) hatte 1800 eine „librairie anglaise“ gegründet und ab 1808 das „Monthly Repertory of english literature, arts, sciences ...“ herausgegeben, das von den Söhnen fortgeführt wurde 308
- Galilei, Galileo (1564-1642), trat als Hofmathematiker in Florenz öffentlich für das kopernikanische System ein; der Prozess, den die katholische Kirche deshalb gegen ihn führte, endete 1633 mit seiner Abschwörung und Verurteilung zu unbefristeter Haft, die er mit kurzer Unterbrechung in seinem Landhaus bei Florenz verbrachte 18, 77
- Gall, Franz Josef (1758-1828), Dr. med. Wien 1785, Begründer der Phrenologie (Schädellehre), seine Vorlesungen wurden 1801 in Wien verboten, seit 1807 Arzt in Paris, 1819 wurde er Franzose 33, 106, 275, 328
- Galvani, Luigi (1737-1798), Prof. der Anatomie in Bologna, beschrieb 1792 die sog. tierische Elektrizität (124)
- Ganganelli siehe Clemens XIV.
- Garibaldi, Giovanni Battista (?), Arzt in Genua 83, 213, 328
- Garnett, Henry (1555-1606), englischer Jesuit, angeklagt, verurteilt und gehängt als Mitrheber der sog. Pulververschwörung; katholische Edelleute, u. a. G. Fawkes, planten, am 5.11.1605 das Parlament und König Jakob I. bei der Parlamentseröffnung in die Luft zu sprengen; am Vortag des Attentats wurde der Plan entdeckt 312
- Gauss, Karl Friedrich (1777-1855), erhielt seine Ausbildung in Braunschweig und Göttingen, seine Privatstudien unterstütz-

- te der 1806 verstorbene Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig; seine praktisch astronomische Ausbildung erhielt er auf dem Seeberg; 1807 Prof. für Mathematik an der Universität Göttingen und Direktor der Sternwarte; auswärtiges Mitglied der Pariser Académie des Sciences und der Berliner Akademie der Wissenschaften. - Gauss galt schon zu Lebzeiten als „Princeps Mathematicorum“; bekannt wurde er zunächst durch seine neuartige Bahnbestimmung der Ceres, zu der ihm Zach die Beobachtungen diskutierte 16
- Gautier (Zach: Gautrier), Jean-Alfred (1793-1881), Honorarprof. der Astronomie und der Mathematik an der Genfer Akademie, Direktor des Observatoriums 31, 235
- Genier siehe Chénier
- Gentil; am 32-jähriger steinkranken Gentil führte der 22-jährige Civiale am 13.1.1824 in Paris seine Lithotritie ein erstes Mal vor Akademiemitgliedern durch 60
- Geoffroy Saint-Hilaire, Etienne (1772-1844), Prof. der Zoologie am Pariser Jardin des Plantes und an der medizinischen Fakultät (1809); 1798 hatte er Napoleon nach Ägypten begleitet, 1810 unternahm er eine naturkundliche Expedition nach Portugal; als Verfasser bedeutender zoologischer und vergleichend-anatomischer Werke vertrat er im Gegensatz zu Cuvier eine stammesgeschichtliche Entwicklung unter Umwelteinwirkung; er erkannte die Ähnlichkeit embryologischer Entwicklungsstadien und erforschte die Entstehung von Missbildungen 273
- Georg (1761-1803), Herzog von Sachsen-Meiningen, regierend 1782-1803, jüngster Bruder der Herzogin CHARLOTTE Amalia 163
- Georg III. (1738-1820), 1760 König von Grossbritannien und Irland, zugleich Kurfürst (seit 1814 König) von Hannover; 1810 wurde er unheilbar geisteskrank 126, 155
- Georg IV. (1762-1830), 1811 Regent, 1820 König von Grossbritannien und Irland; der Lebemann, der 1785 eine heimliche Ehe eingegangen war, musste 1795 in eine standesgemässe Ehe mit Karoline-Amalie-Elisabeth von Braunschweig einwilligen, nachdem das Parlament seine riesigen Schulden übernahm; als sein Vater Georg III. unheilbar geisteskrank wurde, erhielt er 1811 die Regentschaft; nach der formellen Thronbesteigung strengte er wegen angeblichen Ehebruchs die Scheidung von Karoline an, was grosses Ärgernis erregte 7, 126, 268, 342
- Ghizzi (?), würde Ketzer exkommunizieren (nach Zach) 286
- Girard, Jean Baptiste Melchior Gaspard Balthazard (1765-1850), genannt Pater Grégoire Girard, Franziskaner, verdient um das Primarschulwesen Freiburgs; seine Schulmethode (Lancastermethode und gegenseitiger Unterricht) hatte besonders unter den Jesuiten zahlreiche Feinde; sie wurde am 4.6.1823 durch Beschluss des Grossen Rats untersagt; Girard zog sich nach Luzern zurück; er wurde 1838 Ritter der Ehrenlegion und erhielt 1844 den Monthyon-Preis der französischen Akademie für seinen „Cours de langue maternelle“ 164
- Giraudy, Charles-François-Simon (1770-ca. 1848), Dr. med. Paris 1800, Arzt an der Irrenanstalt von Charenton, Zeitschriftenredaktor; er war anwesend bei Civiales erster öffentlichen Demonstration einer Lithotritie am 13.1.1824 in Paris 60
- Glauser, Nannette (Anna), Schwester von Samuel Glauser, Kammerfrau bei der Herzogin CHARLOTTE Amalia (18), 102, (128?), 182, 206, 212, 214, 252
- Glauser, Samuel, Bruder von Nannette, Bedienter bei der Herzogin CHARLOTTE Amalia, liess sich nach dem Tod der Herzogin in Brunnenbach (bei Zäziwil, Kanton Bern) nieder; von Zach „Spitznase“ genannt 18, 35, 182, (206), 252
- Goethe, Johann Wolfgang von (1749-1832), 1775 an den Hof des Herzogs Karl August von Sachsen-Weimar-Eisenach (1757-1828) nach Weimar berufen, wo er zum hohen Staatsbeamten aufrückte; nach der Italienischen Reise (1786-1788) entsagte er den meisten Staatsämtern; 1790 fuhr Goethe nochmals nach Italien, um die Herzogin Anna Amalia, die Mutter von Karl August, in Venedig abzuholen; Napoleon begegnete er während des Erfurter Fürstenkongresses 1808. - Zach und Goethe haben sich bei den Besuchen Goethes in Gotha kennengelernt (Brosche 1988). Goethe hat das Verhältnis Zachs zur Herzogin CHARLOTTE Amalia möglicherweise in „Wilhelm Meisters Meisterjahre“ als Vorbild des Astronomen bei der Dame Makarie benutzt 12

- Goeze (Zach: Götz), Johann Melchior (1717-1786), orthodoxer lutherischer Theologe, ab 1755 Pastor in Hamburg 315
- Goliath, Krieger der Philister, von David im Zweikampf getötet 315
- Gontard, Bankier in Frankfurt; Jakob Friedrich (geb. 1764), bei dem Hölderlin 1796-1798 Hofmeister war, starb 1843; sein Bruder Georg Ludwig (geb. 1769), starb 1830 318
- Graefe, Carl Ferdinand von (1787 - 1840), bedeutender Chirurg in Berlin 64, 209
- Graefe (Gräfe), Eduard Adolf (1794-1859), Bruder von C. F. von Graefe, Arzt in Berlin, später in Posen, Übersetzer von *Civiales* Werk 256
- Grégoire (?), Lithograph 79
- Grégoire, Henri (1750-1831), 1775 Weltgeistlicher, 1789 als Anhänger der Jakobiner in die Konstituierende Versammlung gewählt, 1791 deren Präsident; im selben Jahr nahm er die Wahl zum konstitutionellen Bischof von Blois an; 1792 beantragte er als Mitglied des Konvents die Abschaffung des Königtums und die Gründung der Republik; er stimmte der Verurteilung, nicht aber der Hinrichtung des Königs zu, bekannte sich zum Christentum und zur religiösen Freiheit, setzte sich für die Emanzipation der Juden und für die Abschaffung der Sklaverei und der Todesstrafe ein; Mitbegründer des „Institut“ und des „Conservatoire des arts et métiers“; nach Abschluss des Konkordats 1801 legte er sein Bischofsamt, nicht aber seine Priesterwürde nieder, und wurde 1801 gegen den Willen Napoleons Mitglied des Senats; in der Restaurationszeit wählte ihn das Département Isère 1819 in die Deputiertenkammer, die ihn jedoch als „unwürdig“ ausschloss; in seinen späteren Jahren beschäftigte er sich mit literarischen Arbeiten; sein Begräbnis wurde zu einer Manifestation der Liberalen; mit Zach war er eng befreundet 237, 240, 279, 281, 306, 308, 309, 311-313
- Gregor VII. (Hildebrand von Soana) (gest. 1085), Papst 1073-1085, verkündete scharfe Simonie- und Zölibatsbestimmungen und das Investiturverbot; mit dem Bann belegte er eine Reihe deutscher und italienischer Bischöfe sowie zweimal auch König Heinrich IV., der schliesslich einen Gegenpapst aufstellte 68, 174
- Grimm, Friedrich Melchior (1723-1807), Baron, seit 1748 in Paris, wo er mit Rousseau, Diderot und Frau von Epinay in freundschaftliche Verbindung trat und ab 1753 eine literarische Korrespondenz führte, in der er die neusten Werke der französischen Literatur und Kunst besprach; die „Correspondance“ wurde 1768 von Diderot u.a. fortgeführt; 1776 war Grimm für Sachsen-Gotha bevollmächtigter Minister in Paris; er starb in Gotha 304, 305
- Grimm, Johann Friedrich Karl (1737-1821), studierte Medizin in Göttingen, Arzt in Eisenach, starb in Gotha als Geheimer Hofrat und Leibarzt des Herzogs 116
- Gruithuisen (Gruithausen), Franz von Paula (1774-1852), 1788 als Feldchirurg in der österreichischen Armee, 1792 in kurpfälzischen Diensten, Medizinstudium in Landshut; 1808 Lehrer der Naturkunde an der landärztlichen Schule zu München; 1826 wurde er Prof. für Astronomie an der Universität München; für den Entwurf eines Instrumentes zum Zermahlen des Steins in der Harnblase, das er lange vor *Civiale* erfand, erhielt er später von der Pariser Akademie einen Preis, und *Civiale* musste seinen Ruf als Erfinder der Lithotritie gegen ihn verteidigen 57, 61, 81, 263
- Gruner, im Dienste des Herzog Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld, bzw. Gotha 139
- Haag (Zach: Haagen), Speditionsfirma in Bern 193, 288
- Haller, Albrecht von (1708-1777), Berner Arzt, Naturforscher, Dichter, 1736-1753 Prof. der Anatomie, Botanik und Chirurgie an der Universität Göttingen, 1749 geadelt; 1753 Rückkehr nach Bern zur Übernahme politischer Ämter; der Vers „Wir irren allesamt, nur jeder irret anderst“ stammt aus Hallers Gedicht „Gedanken über Vernunft, Aberglauben und Unglauben“ (1729, Zeile 292); der Satz „Fuge medicos et medicamenta“ liess sich bei Haller nicht finden; Friedrich Hoffmann (1660-1742) sagt 1715: „Wer seine Gesundheit liebt, der fliehe die Medicos und die Artzeneyen“ 172, 313, 315
- Haller, Karl Ludwig von (1768-1854), Enkel Albrecht von Hallers, wandte sich in zahlreichen Schriften gegen die Revolution, verliess die Schweiz und war u. a. Sekretär des emigrierten Schultheissen Steiger und des österreichischen Erzherzogs Karl in Wien; 1806 wurde er in Bern Prof. für Staatsrecht und Geschichte an der Aka-

- demie, 1814 Mitglied des Grossen Rates, 1816 des Geheimen Rates; 1820 trat er insgeheim zum Katholizismus über, 1821 enthob ihn deshalb der Grosse Rat aller Ämter; er emigrierte darauf nach Paris, von wo er nach der Juli-Revolution in die Schweiz zurückkehrte und sich in Solothurn niederliess; von 1816 bis 1834 erschien sein Hauptwerk „Restauration der Staats-Wissenschaft“, das der Epoche ihren Namen gab 161, 164, 286
- Hamlet, sagenhafter dänischer Prinz, Drama Shakespeares 115, 130, 228
- Hardenberg, Karl August (1750-1822), Fürst, 1810 preussischen Staatskanzler; mit Wilhelm von Humboldt vertrat er Preussen am Wiener Kongress; in dem nach 1815 vergrösserten Preussen schuf er eine muster-gültige Verwaltung; er starb nach dem Kongress von Verona am 26.11.1822 in Genua 154, 163, 171, 205
- Hardenberg, Oberstallmeister in Gotha 11
- Harun-Al-Raschid (Zach: Haraoun-Alraschid) (765-809), abbasidischer Kalif, berühmt durch die in seiner Zeit in Bagdad errichteten prächtigen Bauten, durch seine Vorliebe für Gelehrsamkeit, Dichtkunst und Musik 296
- Hebel, Johann Peter (1760-1826), Gymnasiallehrer und -direktor in Karlsruhe, Verfasser der „Alemannischen Gedichte“ (1803), Herausgeber des „Rheinischen Hausfreunds“ (1808 ff.) 40
- Heidegger, Johann Heinrich (1738-1823), Buchhändler, Zürcher Grossrat und Fraumünsteramtman (1784); er gab während der Revolution Flugschriften heraus, danach lebte er in Italien (Genua), betätigte sich als Kunstsammler und Autor („Der Dorfprediger“, „Tagebuch eines unsichtbaren Reisenden“, „Handbuch für Reisende durch die Schweiz“); seine Tochter Anna Barbara war mit Matthias Schläpfer, dem Schweizer Konsul in Genua, verheiratet; Heidegger starb nach kurzem Krankenlager am 11.1. 1823 „im Hause seines Tochtermanns“ in Genua (Schweiz. Monats-Chronik, No. 1, Januar 1823; Auskunft Staatsarchiv Appenzell-Ausserrhoden) 154, 159
- Heimrod (Heimrodt), (Zach: Heimroth), Karl (1776-1827), Freiherr, natürlicher Sohn des Kurfürsten Wilhelm I. von Hessen-Kassel (1743-1821), damit ein Bruder Wilhelms II. von Hessen Kassel (1777-1847) und von Amalia, geb. Prinzessin von Hessen-Kassel, verh. mit Herzog August von Sachsen-Gotha-Altenburg; hessischer General (nach Zach); er stand zuerst in preussischen, später in badischen Diensten 223
- Heinrich IV. (1553-1610) von Navarra, französischer König 1593; 1572 hatte er sich mit Margarete von Valois vermählt und damit den Bund des Hofes mit den Hugenotten besiegelt, was zum Blutbad der Bartholomäusnacht führte; um den französischen Thron besteigen zu können, trat er 1593 aus politischen Gründen zum Katholizismus über: „Paris vaut bien une messe“; den Hugenotten gewährte er Sicherheit durch das Edikt von Nantes; nach der Scheidung heiratete er 1600 Maria von Medici. Er wurde 1610 von Ravallac ermordet 133
- Helena (Jelena) Pawlowna (1784-1803), Tochter des Grossfürsten und späteren Zaren Paul, verh. mit Friedrich Ludwig (1778-1819), Herzog von Mecklenburg-Schwerin 339
- Henri IV siehe Heinrich IV.
- Heraklit (um 550-480 v. Chr.) von Ephesus, griechischer Philosoph; für ihn gilt: Alles fliesst, nichts bleibt 147
- Hercules, Herakles, berühmtester Heros der griechischen Sagenwelt 167
- Herschel, Friedrich Wilhelm (1738-1822); er kam 1757 als Erster Oboist eines hannoveranischen Truppenkorps nach London, wurde Musiklehrer in Leeds, 1765 Organist in Halifax (Yorkshire) und 1866 in Bath; hier entdeckte er am 13. März 1781 den Uranus; er wurde Mitglied der Royal Society und im folgenden Jahr Privatastronom des Königs Georg III. - Mit der Entdeckung des neuen grossen Planeten Uranus zerbrach die antike Fixierung auf eine feste Zahl von „Wandelsternen“; Herschels Forschungen auf dem Gebiet visueller Doppelsterne, der Struktur der Milchstraße und seine Beobachtung von Nebelflecken, die Entdeckung der infraroten Sonnenstrahlung und seine grossen Spiegelteleskope bedeuten einen gewaltigen „Sprung nach vorn“ 9, 10, 16
- Heurteloup, Charles-Louis-Stanislas (1793-1864), Baron, Arzt in Paris, Erfinder gekrümmter, zweiarmiger, „schustermass-ähnlicher“ Lithotripsieinstrumente; er rivalisierte mit Civiale um die Priorität der neuen Methoden der Steinertrümmerung 61

- Himly, Karl (1772-1837), seit 1805 Prof. der Medizin und Augenheilkunde in Göttingen und Direktor des akademischen Hospitals; ein Sohn weilte 1827 in Paris zur Erlernung der Lithotritie bei Civiale in Paris; in Frage kommt Ernst August Wilhelm Himly (1800-1881), Dr. med. in Göttingen 1823, habilitiert 1825, 1832 ao. Prof. der Anatomie, Physiologie und gerichtlichen Medizin 81, 263
- Hiob; seine Klage (10, 18): „Warum liessest Du mich aus dem Mutterschoß kommen, warum verschied ich nicht, ehe mich eine Auge sah?“ 70, 107, 189
- Hippokrates (ca. 460-ca. 370 v. Chr.), der „Vater“ der abendländischen Medizin 169, (300), 329
- Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein, Ludwig Alois Joachim (1765-1829), Fürst, Offizier, in der Revolutionszeit im Dienst der Emigranten, in österreichischen Diensten u. a. Gouverneur von Galizien, 1815 trat er in französische Dienste, wurde Franzose, 1827 zum Maréchal de France ernannt 305
- Holberg, Ludwig (1684-1754), Prof. in Kopenhagen, Schöpfer der neueren dänischen Literatur, Verfasser von Lustspielen, satirisch-humoristischen Romanen, historischen und erbaulichen Werken 257
- Horn, Johann von (1779-?), war Professor der Theologie in Dorpat (1804) und der Philosophie in St. Petersburg (1809); 1812-1816 in russischen Militärdiensten; später in Hannover, Weimar, Göttingen; wurde 1824 wegen seiner Schrift über die Drohbrieff-Affäre (vgl. Murhard) von seinem Wohnort Hann.-Münden nach Kassel in die Untersuchungshaft ausgeliefert 170
- Horner, Johann Jakob (1804-1886), Neffe von Johann Kaspar, war seit 1829 Mathematiklehrer am Collegium Carolinum und am Gymnasium in Zürich (1833-1864), von 1849-1885 Oberbibliothekar der Stadtbibliothek Zürich; 1852 Dr. phil. h.c. der Universität Zürich 19, 31, 32, 217, 219, 221, 222, 244, 246
- Horner, Johann Kaspar (1774-1834), studierte in Göttingen und Jena; 1798 war er Zachs Adjunkt auf der Seeberger Sternwarte bei Gotha, 1799 nahm er Vermessungen an der Elbemündung bei Hamburg vor und 1803-1806 beteiligte er sich als Astronom an der Krusensternschen Reise um die Welt; ein Berg und ein Kap wurden nach ihm benannt, seine Reisebriefe an Zach erschienen in der „Monatlichen Correspondenz“; nach der Reise wurde er in St. Petersburg kaiserlicher russischer Hofrat und Adjunkt der Akademie der Wissenschaften; 1809 kehrte er nach Zürich zurück, wo er als Prof. der Mathematik am Collegium Humanitatis, bzw. am Carolinum arbeitete; er war Präsident der Naturforschenden Gesellschaft und der Künstlergesellschaft und bekleidete eine Reihe politischer Ämter (Grossrat, Erziehungsrat, Kleiner Rat). - Horner interessierte sich für die Vereinheitlichung der schweizerischen Masse und Gewichte, für eine einheitliche Triangulation der Schweiz und für die Wiederholung der Basismessung bei Aarberg 1834, wofür er zusammen mit dem Mechaniker Johann Georg Oeri einen besonderen Apparat konstruierte; Horner war mit Hans Caspar Zellwegers Tochter Dorothea (1795-1822) verheiratet, die jung verstarb. - Horner war seit 1816 tätiges Mitglied der „Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft“, die Zach 1819 zum Ehrenmitglied ernannte. - 1822 weilte Horner in Genua bei Zach zu Besuch 7, 8, 13, 16, 17, 19, 22, 23, 31, 32, 36, 41, 99, 114, 120, 125, 135, 136, 141-143, 146-150, 152, 166, 168, 200, 217, 219, 221, (244), 246, 267, 293, 295
- Hufeland, Christoph Wilhelm (1762-1836), seit 1793 Prof. der Medizin in Jena, Lehrer Schiferlis, war zusammen mit Justus Loder und Johann Christian Stark d. Ä. einer der führenden Jenaer Mediziner der Klassischen Zeit; 1796, als Schiferli in Jena doktorierte, hielt er die stark besuchte Vorlesung „Über die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern“, aus der das berühmte gleichnamige Buch hervorging; 1801 ging er als königlicher Leibarzt nach Berlin; 1810 erster Dekan der Berliner medizinischen Fakultät; Herausgeber des „Journal der praktischen Arzneikunde“; Förderer der Jennerschen Kuhpockenimpfung (Vakzination) 24
- Hyde de Neuville, Jean-Guillaume (1776-1857), Baron, 1828-1829 französischer Marineminister 305, 311
- Ignazius von Loyola, Hl. (Iñigo López de Loyola) (1491-1556), Gründer des Jesuitenordens 238
- Ith, Johann Rudolf Friedrich (1794-1861), Bruder von Margarete Schiferli-Ith, studierte in Bern, Tübingen und Göttingen Medizin, Arzt in Bern, 1819 o. Prof. für Anatomie und Physiologie an der Akade-

- mie, ab 1821 für Physiologie, 1832 von der neuen Regierung entlassen; er heiratete 1829 Louisa Margaritha Sophie Ziegler, geb. 1809; sie starb am 16.8.1831 38, 319
- Ith, Johannes Samuel (1747-1813), studierte in Bern, Göttingen, Leipzig und Berlin Theologie und Philosophie; in Bern Oberbibliothekar (1778-1786), Prof. der griechischen Sprache bzw. der Philosophie an der Hohen Schule (1776-1778, 1781-1797) und Lehrer am Politischen Institut (1787-1797); einen Ruf als helvetischer Minister der Künste und Wissenschaften lehnte er 1798 ab; 1797-1799 Pfarrer in Siselen, danach bis 1807 am Berner Münster; Ith bekleidete eine Reihe akademischer Ämter, 1805-1813 war er Kurator der Bernischen Akademie; Iths Tochter Margarete war mit Rudolf Abraham von Schiferli verheiratet 29, 309, 312, 313
- Jacques, Maître (?) 278
- Jarnac, Guy Chabot, seigneur de, focht 1547 in Gegenwart des französischen Königshofs ein berühmt gewordenes Duell aus 113
- Jean Paul, eigentlich Jean Paul Friedrich Richter (1763-1825), Dichter und Romancier, war ein geschätzter Gast am Hof von Sachsen-Hildburghausen, wo er 1799 zum Legationsrat ernannt wurde; er genoss die Freundschaft und Bewunderung von Herzog August von Sachsen-Gotha-Altenburg, dem Sohn von Herzogin CHARLOTTE Amalie 132
- Jeremias, Prophet 243, 297
- Jesus Christus 177, 198, 200, 210, 305
- Johannes, Hl., Apostel und Evangelist 114
- Joseph II. (1741-1790), ältester Sohn von Kaiser Franz I. von Österreich und Maria Theresia, folgte seinem Vater 1765 in der Kaiserwürde nach; zugleich wurde er Mitregent seiner Mutter in den habsburgischen Erblanden, geriet in der Aussenpolitik aber oft in Gegensatz zu ihr; nach dem Tode Maria Theresias 1780 Alleinherrscher, nahm er Reformen im Sinne des aufgeklärten Absolutismus in Angriff; einschneidend waren auch die kirchenpolitischen Reformen, die unter dem Namen Josephinismus bekannt wurden 9, 24, 133
- Joséphine (1763-1814), Kaiserin der Franzosen, erste Gemahlin Napoleons I., in erster Ehe verh. mit 1779 Vicomte A. de Beauharnais (+ 1794), aus der Eugène und Hortense entstammten; da ihre zweite, 1796 geschlossene Ehe mit Napoleon kinderlos blieb, wurde sie 1809 geschieden 230
- Josua, Nachfolger des Moses und Anführer der israelitischen Stämme bei der Landnahme in Palästina; beim Sieg über die Amoriter liess Josua die Sonne stillstehen („Sta sol ...“) 290
- Judas Ischariot, einer der zwölf Jünger Jesu; er verriet den Meister an die jüdischen Behörden und erhängte sich nach der Tat 237
- Judith, tötete nach dem Bericht des Alten Testaments den schlafenden Feldherrn Holofernes und rettete so die von den Assyriern belagerte jüdische Stadt Bethylua 127
- Juliane (1781-1860), geb. Prinzessin von Sachsen-Coburg-Saalfeld siehe ANNA FEODOROWNA
- Justinianus I., byzantinischer Kaiser 527-565, berühmt durch die um 530 erfolgte Kodifikation des römischen Rechts; vgl. Galenus 321
- Jutzeler, Friedrich Rudolf (1752-1795), absolvierte eine Lehre als Wundarzt in Wiedlisbach und Universitätsstudien in Strassburg; in Paris Schüler des Chirurgen Pierre Joseph Desault; in die Schweiz zurückgekehrt, praktizierte er in Vevey; er spezialisierte sich auf Staroperationen und regte schliesslich in Bern die Errichtung eines Instituts für Augenkranke an; von 1787 bis zu seinem Tode leitete er diese klinische Anstalt, in der alle Augenkranken aufgenommen und auf Kosten des Staates gepflegt wurden; nach Schiferli wurde damit Jutzeler „durch die ganze Schweiz, Frankreich und Italien als ein vortrefflicher Augenarzt bekannt“; um seine Kenntnisse über seinen Tod hinaus zu bewahren, beauftragte der Berner Sanitätsrat den an Tuberkulose erkrankten Jutzeler, zwei junge Männer in die Kunst der Augenoperationen einzuführen; Schiferli waren einer von ihnen; die bei Jutzeler gemachten Erfahrungen fanden in Schiferlis Dissertation über den Grauen Star („De Cataracta“) ihren Niederschlag 24
- Kain, Adams und Evas erstgeborener Sohn, der aus Neid seinen Bruder Abel erschlug und danach ruhelos umherirren musste 207

- Kalidasa (Zach: Calidassa) (um 400), klassischer indischer Dichter 121
- Karamsin, Nikolaj Michajlowitsch (1766-1826), russischer Historiker und Schriftsteller; Zar Alexander I. ernannte ihn zum kaiserlichen Historiographen 153
- Karl (1754-1782), Herzog von Sachsen-Meiningen, Bruder von Herzogin CHARLOTTE Amalie 340, 342
- Karl Ludwig Johann (1771-1847), Erzherzog von Österreich, Sohn von Kaiser Leopold II., Bruder von Kaiser Franz II. (bzw. I.), Feldherr und Militärschriftsteller 198
- Karl X. (Charles X) (1757-1836), König von Frankreich 1824-1830; als Graf von Artois und jüngerer Bruder der Könige Ludwig XVI. und Ludwig XVIII. eröffnete er 1789 die Auswanderung des royalistischen Adels und leitete im Ausland den Widerstand gegen die Revolution; nach Napoleons Niederlage bei Waterloo und dem Wiener Kongress von 1815 war er das Haupt der Ultraroyalisten; zuerst suchten aber der Herzog von Richelieu bis Ende 1818 und seit Ende 1819 Decazes die Regierung mit einem gemässigten Royalismus zu führen; die Ermordung des Herzogs von Berry, des jüngeren Sohnes des Grafen von Artois, hatte im Februar 1820 Decazes' Sturz zur Folge; Richelieu übernahm erneut die Leitung des Ministeriums; schon 1821 folgte ihm Villèle nach, ein treuer Gefolgsmann ultraroyalistischer Richtung; nach dem Tode von Ludwig XVIII. 1824 bestieg der Graf von Artois als Karl X. (Charles X) den französischen Thron; Villèle, der eine klerikale und antilibérale Politik betrieb, musste nach einer schweren Wahlniederlage im Januar 1828 zurücktreten; sein Nachfolger Martignac schlug eine gemässigte Politik ein; Karl X. ersetzte ihn im August 1829 durch den ultraroyalistischen Fürsten Polignac; nach dem erneuten oppositionellen Wahlsieg, der neuerlichen Auflösung der Abgeordnetenversammlung und dem Ausbruch der Julirevolution entliess Karl X. Polignac, musste aber selbst am 2. August 1830 abdanken; Karl X. ging nach England, 1832 nach Österreich und starb 1836 in Görz 224, 226, 227, 231, 251, (257), 284, 303, (312), 314, 338
- Karl August (1757-1828), Grossherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach 1758 bzw. 1775-1828, vermählt mit Louise von Hessen-Darmstadt, Goethes Herzog; der Sohn Karl Friedrich (1783-1853), Grossherzog 1828-1853, war seit 1804 verheiratet mit der Grossfürstin Maria Paulowna, der Tochter des Zaren Paul I., einer Schwägerin von ANNA FEODOROWNA 115, 139, 207, 259, 261
- Karoline-Amalie-Elisabeth (1768-1821), Tochter des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand in Braunschweig und Lüneburg, Gemahlin des britischen Königs Georg IV. und Schwiegermutter von Leopold von Sachsen-Coburg-Saalfeld 230, 238, 342
- Kaspar, einer der Drei Könige 110
- Katharina II. (1729-1796) (die Grosse), Zarin; die geborene Prinzessin Sophie Friederike Auguste von Anhalt-Zerbst war seit 1745 mit dem russischen Thronfolger, dem späteren Peter III. verheiratet; nach dessen von ihr veranlasstem Sturz und gebilligter Ermordung (1762) wurde sie zur Kaiserin ausgerufen; hoch gebildet im Geist der Aufklärung, regte sie erst einige Reformen an, stärkte aber die übernommene Sozialordnung und war gegen Ende ihrer Regierungszeit reformfeindlich 230
- Katharina von Medici (1519-1589), Gemahlin von König Heinrich II., Mutter dreier Könige, Franz II., Karl IX., Heinrich III., verantwortlich für einen Anschlag gegen den Hugenottenführer und für das Blutbad der Bartholomäusnacht (1572) 114
- Kaunitz, Alois Wenzel (1774-1848), Fürst, österreichischer Gesandter in Dresden, Kopenhagen, Neapel, Madrid, Rom; mit ihm starb die fürstliche Linie im Mannesstamm aus; es ist ungewiss, ob das von Zach berichtete Sittlichkeitsverbrechen ihm anzulasten ist 145
- Kern, Vincenz von (1760-1829), Ritter, Leibarzt des Österreich-Ungarischen Kaisers, verfasste u. a. „Bemerkungen über die neue, von Civiale und Le Roy verübte Methode ...“, Wien 1826 81, 82, 239, 240, 250, 256, 282, 308, 327, 329
- Kharamsin siehe Karamsin
- Klüber, Johann Ludwig (1762-1837), seit 1785 Dozent bzw. Prof. der Jurisprudenz in Erlangen, ab 1791 von Hardenberg mit Staatsgeschäften betraut, trat 1804 in den Dienst des badischen Kurfürsten, 1807 Prof. in Heidelberg, 1817 von Hardenberg nach Berlin berufen, seit 1824 Privatgelehrter in Frankfurt 246, 276
- Koch, Karl (1771-1844), Jurist, Politiker in der Helvetik, Oberst, bernischer Regie-

- rungsrat 1831-1840 35
- Kolbenschlag: Melchior Kolbenschlags, Schulmeisters in Rappelsdorf, Jesuitische Reise ..., Frankfurt und Leipzig (Wien) 1787; nach Zach von F. Nicolai verfasst 309
- König, Franz Niklaus (1765-1832), Maler in Bern, bekannt durch seine Landschafts- und Trachtenbilder sowie durch seine von der Rückseite beleuchteten „Transparen- te“, die er nicht nur in seiner Wohnung in Bern, sondern auch auf Reisen (1816 und 1819/20 in Deutschland, u. a. in Coburg und Weimar, 1820 in Paris) zeigte 40
- Konstantin Pawlowitsch (1779-1831), Gross- fürst von Russland, nahm 1799 am Feld- zug unter Suworow in Italien und 1805 an der Schlacht von Austerlitz teil; 1812-1814 begleitete er seinen Bruder, Kaiser Alex- ander I., auf seinen Feldzügen; später nahm er als Generalissimus der polnischen Truppen seine Residenz in Warschau; 1796 heiratete er ANNA FEODOROWNA, nach der Scheidung 1820 eine polnische Gräfin; 1822 verzichtete er auf die Thronfolge; er starb in Witebsk an der Cholera 7, 27, 230, 339, 341
- Kopernikus, Nikolaus (1473-1543); sein he- liozentrisches Weltbild legte er in „De revolutionibus orbium coelestium“ (1543) dar 290
- Kotzebue, August von (1761-1819), Schrift- steller und Lustspieldichter, in russischen Diensten als Polizeispitzel und Spion tä- tig; er wurde vom Studenten K. L. Sand am 23.3.1819 in Mannheim ermordet 137
- Kreysig (Kreyssig), Friedrich Ludwig (1770- 1839), seit 1803 Leibarzt des Kurfürsten von Sachsen 259
- Krusenstern, Adam Johann von (Jwan Fe- dorowitsch) (1770-1846), von Zar Alex- ander I. mit der ersten russischen Welt- umseglung (1803-1806) und mit der Expedition nach dem damals russischen Alaska beauftragt; 1827-1842 war er Di- rektor des Seekadettenkorps 199, 267
- Kurakin, Boris Iwanowitsch (1677-1727), Schwager Peters des Grossen, russischer Botschafter in Rom, London, Den Haag, Hannover; er starb in Paris; in Rom sollte er die Bedingungen erfahren, unter denen der Zar zum Katholizismus übertreten könnte; sein Bericht führte zum Verzicht auf das Vorhaben 314, 315
- Kurland-Sagan, Herzogin; Katharina Wilhel- mine (1781-1839), Tochter von Herzog Peter, Erbin des Fürstentums Sagan (?) 222
- La Bourdonnaye (Zach: La Bourdonaie, Labourdonnaie), François-Régis (1767- 1839), Comte de la Bretèche, 1815 ultra- royalistischer Abgeordneter, 1829 franzö- sischer Innenminister 311, 314
- La Chaise, François de (1624-1709), Jesuit und Beichtvater Ludwigs XIV.; 1804 wur- de sein ehemaliges Landgut in den nach ihm benannten Friedhof umgewandelt 23, 297
- La Fare, Anne-Louis-Henri de (1752-1829), Duc, 1787 Bischof von Nancy, 1791 im Exil in Österreich, 1814 mit Ludwig XVIII. Rückkehr nach Frankreich, 1817 Erzbischof von Sens, 1822 Pair de France, 1823 Kardinal 316
- La Ferronnays, Auguste Pierre Marie Ferron (1772-1842), Comte, während der Revo- lution im Exil, kehrte 1814 mit Ludwig XVIII. nach Frankreich zurück, Botschaf- ter in Kopenhagen, St. Petersburg (1819- 1827), 1818 Comte, 1828-1829 franzö- sischer Aussenminister 311
- Laffitte (Zach: Lafitte), Jacques (1767-1844), Financier und Politiker liberaler Rich- tung, unterstützte die Pariser Juli- revolution, 1830 kurze Zeit Präsident des Ministerrates und Finanzminister 324
- La Lande, Joseph Jérôme le François de (1732-1807), französischer Astronom; 1751 wurde von er von der Pariser Aka- demie zur Bestimmung der Parallaxe des Mondes nach Berlin geschickt, 1753 Mit- glied der Académie des Sciences, 1761 Prof. der Astronomie am Collège Royal (Collège de France); von 1768 an bis zu seinem Tod war er Direktor der Pariser Sternwarte; bei seinen astronomischen Beobachtungen wurde er unterstützt von seinem Neffen Michel Jean Jérôme und dessen Frau Marie Jeanne Amélie. - Er war mit Zach eng befreundet; sein Be- such 1798 in Gotha war Anlaß des ersten astronomischen Kongresses 9, 120
- Lancaster, Joseph (1778-1838), britische Päd- agoge, führte ab 1798 in London eine Schule, in der ältere Schüler Gruppen von jüngeren unterrichteten (Monitorsystem); 1818 führte er die Methode auch in den USA ein 145
- Langenbeck, Konrad Johann Martin (1776- 1851), Dr. med. Jena 1798, 1804 Prof. der Anatomie und Chirurgie in Göttingen;

- seit seiner ersten Publikation 1802 eine Autorität betr. die Operation des Blasensteins 64, 209, 250, 307, 308
- Lapérouse (La Pérouse), Jean-François de Galaup (1741-1788), Comte, französischer Seefahrer und Pazifikforscher, 1788 verschollen; 1828 entdeckte Jules-Sébastien-César Dumont d'Urville (1790-1842) bei Vanikoro, Santa-Cruz-Inseln, die Überreste der Schiffe von Lapérouse 273
- Laplace (La Place), Pierre Simon (1749-1827), Marquis, 1771 Examinator beim königlichen Artilleriekorps in Paris, 1794 Prof. an der Ecole normale; er veröffentlichte eine Reihe grundlegender astronomischer Schriften vor allem über Himmelsmechanik; seit 1773 war er Mitglied der Akademie der Wissenschaft in Paris und Mitglied des Längenbureaus seit dessen Gründung; 1799 wurde er kurze Zeit Minister des Innern und 1803 Mitglied, dann Kanzler des Senats; Napoleon verlieh ihm den Titel eines Grafen, Ludwig XVIII. den eines Pairs und 1817 den eines Marquis 9
- Larrey, Dominique Jean (1766-1842), Schieferlis Lehrer in Paris, Chefchirurg der napoleonischen Feldzüge, berühmtester Vertreter der französischen Militärchirurgie; mit Percy schuf er mobile Ambulanzen; die beiden Militärchirurgen nahmen an Civales 1. öffentlicher Demonstration der Lithotritie am 13.1.1824 vor Akademiemitgliedern in Paris teil 24, 60
- Las Cases, Emmanuel-Augustin-Dieudonné (1766-1842), Marquis de Caussade; sein unter dem Pseudonym Le Sage herausgegebener „Atlas historique“ erregte die Aufmerksamkeit Napoleons, der ihn 1809 zum Kammerherrn ernannte; Las Cases folgte 1815 dem Kaiser nach St. Helena, wo ihm dieser einen Teil seiner Memoiren diktierte; sein auf St. Helena geführtes Tagebuch veröffentlichte Las Cases 1822 unter dem Titel „Mémorial de Sainte-Hélène“ 323, 324
- La Tour, Victor-Amédée Sallier (1774-1858), Comte, Offizier in österreichischen und englischen Diensten, 1822-1835 Aussenminister von Savoyen, Gouverneur von Turin, Marschall von Savoyen 195-197, 220
- Latour siehe Cagniard de la Tour, Charles
- Laura, von Petrarca besungen 118, 123
- Laurent, Jean-Louis-Maurice (1784-1854), 1825 Prof. der Anatomie in Toulon, ab 1832 in Paris, Mitarbeiter von Wörterbüchern und Zeitschriften; er rezensierte 1829 die „Seconde lettre“ von Civiale in der „Revue médicale“ 87
- Lavater, Johann Kaspar (1741-1801), Pfarrer an St. Peter in Zürich, bekannt durch seine Schriften zur Physiognomik 106
- La Vaugyon, Paul de Quelen de Stuer de Caussade (1777-1837), Comte, Sohn von Paul-François, kehrte 1805 mit dem Vater aus dem Exil zurück, mit Murat in Neapel, wurde dort Brigadegeneral, nach Murats Ende wurde er in Frankreich 1816 Lieutenant général; er starb verarmt 261, 263
- La Vaugyon, Paul-François de Quelen de Stuer de Caussade (1746-1828), Duc, 1772 Pair de France, französischer Botschafter in den Niederlanden und in Spanien, 1788 Feldmarschall, 1789 Aussenminister, nach dem Sturm der Bastille trat er zurück, Botschafter in Spanien, 1790 entlassen, blieb im Exil, 1805 Rückkehr nach Frankreich, 1814 Pair de France 261, 263
- Lazarus, der mit Geschwüren bedeckte Arme im Gleichnis Jesu vom „reichen Mann und dem armen Lazarus“ 119, 170, 173, 272
- Le Sage siehe Las Cases
- Leber, Ferdinand Joseph von (1727-1808), Edler, Prof. der Anatomie und Chirurgie an der Universität Wien, Leibchirurg Maria Theresias, geadelt 1778 291
- Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646-1716), Philosoph, Mathematiker, Physiker und Techniker, Jurist und politischer Schriftsteller, Geschichts- und Sprachforscher, einer der letzten Universalgelehrten der Neuzeit 174
- Leiningen, Emich Karl (1763-1814), Fürst zu, verh. 1803 mit Viktoria von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Schwester von ANNA FEODOROWNA 342
- Lenormand (Zach: Le Normand), Marie-Anne-Adelaïde (1772-1843), berühmte Wahrsagerin an der Rue de Tournon, wo sie seit der Revolutionszeit von vielen Persönlichkeiten, u. a. von Kaiserin Josephine konsultiert wurde; sie verfasste zahlreiche anrühige Schriften 230, 231, 237, 242, 248
- Leo XII. (della Genga, Annibale, Graf) (1760-10.2.1829), Papst 1823-1829 (187), (196), (197), 305
- Leopold (1790-1865) von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Bruder von ANNA FEODOROWNA, 1831 König Leopold I. der Belgier, verh.

- in 1. Ehe 1816 mit Charlotte (1796-1817), Tochter von König Georg IV. von England, in 2. Ehe 1832 mit Louise-Marie (1812-1850), Tochter von Louis-Philippe, König der Franzosen 7, 20, 29 126, 155, 224, 225, 230, 231, 238, 239, 241, 242, 246, 248, 268, 338, 341, 342
- Leopold, Diener bei der Herzogin CHARLOTTE Amalia, aus Österreich stammend 122, 128, 206, 252
- L'Epine (?), Hotelier in Hyères 265
- Lerebours, Noël-Jean (1762-1840), Hersteller optischer Instrumente, für seine Brillen ausgezeichnet 305
- Leroy (Le Roy) d'Étiolles, Jean-Jacques-Joseph (James) (1798-1860), 1824 Dr. med. Paris; er schlug 1822 ein dreiarmiges Instrument zur Steinentfernung vor und entwickelte ein eigenes Verfahren zur Steinertrümmerung; erbitterter Rivale von Civiale in der Frage der Erfindung der Lithotritie 61, 62, 192
- Leslie, Sir John (1766-3.11.1832), Prof. an der Universität Edinburgh, erfand einige physikalische und meteorologische Instrumente und arbeitete über die Temperatur- und Feuchtigkeitsverhältnisse der Luft 313
- Leveroni (Levrone) (?), Chirurg in Genua 49, 69, 83, 176, 182, 184, 186, 192, 328
- Lichtenberg, Georg Christoph (1742-1799), ab 1770 Prof. der Mathematik in Göttingen, Verfasser satirischer Aufsätze, u. a. gegen den Geniekult und gegen Lavaters Physiognomik 48
- Liesganig, Joseph (1719-1799), Jesuit, Prof. der Rhetorik in Linz, deutscher Prediger in Comorn, Prof. der Mathematik in Kaschau sowie im Jesuiten-Kollegium in Wien; von 1756 bis zur Aufhebung des Jesuitenordens 1773 war er hier „Praefectus speculae astronomicae“; hierauf arbeitete er als Gubernialrat Kaiserin Maria Theresias in Ostgalizien und als Aufseher des Strassen- und Brückenbaus in den polnisch-österreichischen Provinzen; Zach stand seinen wissenschaftlichen Leistungen sehr kritisch gegenüber 9
- Linange siehe Leiningen
- Lindenau, Bernhard August von (1779-1854); nach dem Studium der Rechte in Leipzig war er in das Kammerkollegium zu Altenburg eingetreten und wurde Mitarbeiter Zachs auf der Sternwarte auf dem Seeberg, 1804 deren zeitweiliger, 1808 wirklicher Direktor, de facto Mitherausgeber der „Monatlichen Correspondenz“, nach deren Eingehen mit Bohnenberger Herausgeber der kurzlebigen „Zeitschrift für Astronomie“; Mitwirkung am Testament der Herzogin CHARLOTTE Amalia in Genua, Vormund der Herzogin Louise; 1820 Geheimrat und Minister in Sachsen-Gotha-Altenburg; in dieser Eigenschaft leitete er nach dem Tod des letzten Herzogs dieser Linie, Friedrich IV., die Verwaltung bis zur Teilung des Landes; 1826 trat er als Geheimrat in königlich-sächsische Dienste, 1827 wurde er Gesandter beim Bundestag in Frankfurt, 1829 Direktor der Kommerziendeputation und Mitglied des Geheimen Rates in Dresden, 1830 Kabinettsminister; unter der neuen Verfassung bekleidete er 1831 das Amt des Staatsminister des Innern und des Vorsitzenden im sächsischen Gesamtministerium (Premierminister); enger Vertrauter und Freund Zachs, Verwalter von dessen Geldern, bedeutender Teilerbe Zachs, Gründer der „Lindenau-Zachsche Stiftung“ zur Förderung von Künstlern; er verfasste eine kurze Biographie Zachs in der Einleitung zum Register der „Monatlichen Correspondenz“ (Galle 1850) 4, 5, 13-17, 20-23, 31, 48, 62, 64, 73-75, 88, 114, 129, 130, 132, 134, 138, 139, 144, 155, 166, 172, 182, 184, 185, 189, 190, 192, 200, 201, 203, 205, 207-209, 212, 214-217, 222, 224, 225, 228, 238, 242, 244, 248, 250, 252, 253, 255, 258, 259, 261, 265, 274, 279, 281, 295, (296), 297, 302, 309, 318, 328
- Liskenne, François-Charles (1795-?), Offizier und Journalist, Verfasser von „Lettres à Palmyre sur l'astronomie“, 1824, und „Résumé de l'histoire des jésuites“, 1825 222
- Liston, Robert (1794-1847), seit 1817 Chirurg in Edinburg, erfolgreicher Lithotomist, 1833 nach London an das University College berufen; ob er Schüler von Civiale war, liess sich nicht klären; ob Zach Dublin mit Edinburg verwechselt? 250
- Littrow, Joseph Johann von (1781-1840), Edler, zuerst Hofmeister beim Grafen Rénard in Schlesien, wurde er 1807 Prof. der Astronomie an der Universität in Krakau, drei Jahre später in Kasan; von 1816 bis 1819 stand er der Sternwarte zu Ofen (Westteil von Budapest) als Kodirektor vor; hierauf wurde Littrow in Wien Prof. der Astronomie und Direktor der Sternwarte; er wurde 1837 geädelt 16, 17

Loder, Justus Christian (1753-1832), seit 1778 Prof. der Anatomie in Jena, Schiferlis Lehrer, mit Stark d. Ä. leitete er die 1779 entstandene Jenaer Frauenklinik; 1803 folgte er einem Ruf nach Halle 24

Londonderry siehe Castlereagh, Robert Stewart

Longos (Longus) von Lesbos (2./3. Jahrhundert n. Chr.), griechischer Sophist und Schriftsteller, Verfasser eines Schäferromans über Daphnis und Chloe, 1810 von Courier neu herausgegeben 303

Lory, Gabriel fils (1784-1846), Berner Maler 33

Lot, Neffe Abrahams (1. Buch Moses); als Gerechter konnte er sich beim Untergang von Sodom retten, während seine Frau in eine Salzsäule verwandelt wurde, als sie trotz des Verbotes zurückblickte 154

Louget-Villermay siehe Louyer-Villermay

Löwenfels, Eduard von (1808-1892), natürlicher Sohn von ANNA FEODOROWNA und ihrem Oberhofmeister Jules-Gabriel-Emile de Seigneux (1768-1834); getauft auf den Namen Schmidt-Löwe, wurde er 1818 in den Adelsstand erhoben; er wuchs in Schiferlis Familie auf, weilte mit Friedrich von Schiferli in Genf und studierte anschliessend Forstwissenschaft; später war er Kammerherr und Geheimer Rat am Hof von Coburg; nach dem Tod seiner Mutter verkaufte er 1861 die Elfenau an Bernhard von Wattenwyl; Zach zählt ihn zu Schiferlis Kindern 27, 30, 31, (71), (109), (110), (112), (121), (142), 143, 152, (156), (161), (162), (164), (165), (168), (170), (172), (173), (209), (216), 217-219, (224), 228, (250), 268, 291, 292, (300), (304), 306, 341

Louis siehe Ludwig

Louis-Philippe (1773-1850), König der Franzosen 1830-1848; aus einer bourbonischen Nebenlinie stammend, Herzog von Orléans; sprach sich beim Ausbruch der Revolution für die Volkssouveränität aus, bestieg nach der Abdankung Karls X. am 9. August 1830 als Bürgerkönig Louis-Philippe I den französischen Thron; seine älteste Tochter Louise heiratete 1832 den belgischen König Leopold I., den Bruder von ANNA FEODOROWNA, Leopold von Sachsen-Coburg-Saalfeld

(314), 324, 338, 342

Louise (Luise) (1764-1834), Tochter des Fürsten Christian Karl zu Stolberg-Gedern, in 1. Ehe verh. mit Herzog Karl von Sach-

sen-Meiningen, damit Schwägerin der Herzogin CHARLOTTE Amalia; in 2. Ehe verh. mit Herzog Eugen von Württemberg 129, 340, 342

Louise (Luise) (1800-1831), Tochter des Herzogs August von Sachsen-Gotha-Altenburg, Enkelin der Herzogin CHARLOTTE Amalia, in 1. Ehe 1817 verh. mit Herzog Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld/Gotha, dem Bruder von ANNA FEODOROWNA, geschieden 1826; in 2. Ehe verh. 1826 mit Alexander von Hanstein, Graf von Pölzig 20, 22, 75, 126, 130, 131, 133, 145, 209, 228, 242, 252, 268, 270, 302, 340-342

Louise (Luise) Charlotte (1779-1801), Tochter des Grossherzogs Friedrich Franz I. von Mecklenburg-Schwerin, verh. mit August, Herzog von Sachsen-Gotha-Altenburg, dem Sohn der Herzogin CHARLOTTE Amalia 115, 302, 339, 340

Louise (Luise) Eleonore (1763-1837), Tochter des Fürsten Christian Albrecht zu Hohenlohe-Langenburg, verh. mit Herzog Georg I. von Sachsen-Meiningen, verwitwet seit 1803 129

Louise (Luise) Hilda Aglae (1812-1837), Tochter von ANNA FEODOROWNA und Rudolf Abraham von Schiferli, wurde im Alter von neun Jahren von der Familie d'Aubert-Bessler adoptiert und heiratete 1834 Jean-Samuel-Edouard Dapples, Förster und später Syndic von Lausanne 28, 341

Louise-Marie (1812-1850), Tochter von Louis-Philippe, König der Franzosen, verh. 1832 mit Leopold (1790-1865) von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Bruder von ANNA FEODOROWNA 342

Louvel, Pierre Louis (1738-1820), Sattlergeselle, ermordete am 13.2.1820 in Paris den Herzog von Berry; am 7.6.1820 hingerichtet 127

Louyer-Villermay, Jean-Baptiste (ca. 1776-1837), Dr. med. Paris 1802, Verfasser des „Traité des maladies nerveuses ou vapeurs ...“, 1806, neu herausgegeben 1816; er erkannte 1824 als einer der ersten die Bedeutung der Entzündung des Wurmfortsatzes (später Appendizitis genannt) 276

Ludwig XVI. (1754-1793), König von Frankreich seit 1774, nach dem Beschluss des Nationalkonvents 1793 guillotiniert (314), 337

Ludwig XVIII. (1755-1824), König von

- Frankreich 1814-1824, aus dem Hause Bourbon; er war der Bruder des in der französischen Revolution 1793 hingerichteten Königs Ludwig XVI.; er emigrierte 1791 mit seinem jüngeren Bruder Karl, dem Grafen von Artois, nach Koblenz; 1793 ernannte er sich zum Regenten für Ludwig XVII., den minderjährigen Sohn von Ludwig XVI., und nahm nach dessen Tod 1795 den Königstitel an; nach 1807 lebte er in Grossbritannien; nach der Abdankung Napoleons gelangte er 1814 auf den Thron; er anerkannte die „Charte constitutionnelle“ als Grundgesetz; nach 1820 überliess er den entscheidenden Einfluss seinem Bruder Karl und der royalistischen Rechten
153, (162), 170, 231, 303, 337, 338
- Luternau, Rudolf Samuel Karl (1769-1849), Artillerieoffizier, Ratsherr 1816-1831, Freund Schiferlis und Berater ANNA FEODOROWNAS 31
- Luther, Martin (1483-1546), Reformator 112, 218
- Lutz, Friedrich Bernhard Jakob (1785-1861), studierte 1801-1805 am Berner Medizinischen Institut Medizin, u. a. bei Rudolf Abraham Schiferli, mit dem er zeitlebens verbunden blieb; Studien in München und Heidelberg, Dr. med.; bernisches Arzt-patent 1807; 1815 ernannte ihn die Tag-satzung zum ersten eidgenössischen Oberfeldarzt; 1831 wurde er Mitglied des bernischen - mehrheitlich liberalen - Gros-sen Rates, des Grossen Stadtrates und der Sanitätskommission; ein Jahr später wurde er Mitglied der aus Patriziern und Burgern zusammengesetzten - regierungsfeindli-chen - Siebnerkommission; die sieben wurden verhaftet, da sie eine bewaffnete Bürgerwache bilden wollten, und Lutz sass auf Thorberg seine Strafe ab; in der Elfenau vertrat er Schiferli, wenn dieser sich mit ANNA FEODOROWNA auf Reisen befand 36-38, 40, 52, 293, 295, 296, 299
- Luzifer 175
- Macbeth, König von Schottland von 1040-1057, Drama von Shakespeare 130
- Machiavelli, Niccolò (1469-1527), italieni-scher politischer Schriftsteller („Il prin-cipe“, 1513, 1532) 113, 114
- Magendie, François (1783-1855), 1808 Dr. med. Paris, 1811 Demonstrator der Ana-tomie; 1813 praktizierender Arzt, 1830 Arzt am Hôtel-Dieu, 1831 Prof. der Phy-siologie und allg. Pathologie am Collège de France; Hauptbegründer der moder-nen experimentellen Richtung in der Phy-siologie, Pathologie und Arzneimittelleh-re 61
- Mahmud II. (1784-1839), türkischer Sultan seit 1808; wegen seiner Reformen gilt er als Gründer der modernen Türkei; als sein Heer im Aufstand der Griechen 1820 erfolglos blieb, suchte er auch europäi-sche Offiziere zu berufen; 1829 musste er die Unabhängigkeit Griechenlands aner-kennen und geriet 1833 in Abhängigkeit von Russland 257
- Mahomet siehe Mohammed
- Malagrida, Gabriel (1689-1761), Jesuit, be-schuldigt, an der Verschwörung und dem Attentat gegen König Jozé I. von Portu-gal beteiligt gewesen zu sein; er kam am 20.9.1761 in Lissabon auf den Scheiter-haufen 312
- Mallarmé (Zach: Malarmé) (?), Graf, ent-wendete Briefe 316
- Mallet (?), französischer Deputierter, starb nach einer Blasen sondierung 305
- Manassa siehe Massara
- Mangin, Jean-Henri-Claude (1786-1835), 1829 Polizeipräfekt von Paris (nicht Mini-ster, wie Zach meint) 311
- Mantero (?), Schlafmützen-Fabrikant in Ge-nua (nach Zach) 165, 166
- Manuel, Jacques-Antoine (1775-1827), wur-de 1823 als Mitglied der Chambre des Députés wegen eines Votums durch die ultraroyalistische Mehrheit von den wei-teren Sitzungen ausgeschlossen; Unwillen erregte, dass er die Hinrichtung Ludwigs XVI. als Folge des militärischen Kampfes der umliegenden Staaten gegen die revo-lutionäre Republik darstellte 162
- Marcet de La Roche-Arnaud, Abbé Martial, verfasste 1828 die „Mémoires d'un jeune jésuite, ou Conjurat ion de Mont-Rouge“, die mehrere Auflagen erlebten 222, 327
- Marcuard, Johann Rudolf (1722-1795) grün-dete 1750 das angesehene Bankhaus Marcuard in Bern, das von seinen Söhnen Samuel Friedrich (1755-1820) und Jakob Rudolf (1769-1809) geführt wurde; Jakob Rudolfs Sohn Friedrich Adolf (1798-1868) war ein sowohl in der Schweiz wie in Frankreich geschätzter Finanzmann und gründete das Pariser Bankhaus Adolphe Marcuard & Cie. 225
- Maria, Hl., Jungfrau und Gottesmutter 141, 147

- Maria Theresia (1717-1780), österreichische Kaiserin, seit 1736 verheiratet mit dem späteren römisch-deutschen Kaiser Franz I.; ihre Aussenpolitik leitete seit 1753 Graf Wenzel von Kaunitz (1711-1794); nach dem Tod ihres Gatten 1765 setzte sie ihren ältesten Sohn Joseph II. zum Mitregenten in den Erblanden ein 8, 9
- Maria Theresia (1773-1832) von Österreich, 1789 vermählt mit Viktor Emanuel I. (1759-1824), König von Sardinien (1802-1821), dem Bruder von König Charles-Félix 206
- Mariana [Zach: Marianna], Johannes (1536-1623), spanischer Jesuit, lehrte zeitweise in Paris, vertrat ein Recht auf Widerstand gegen die Königsgewalt 312
- Marie (1799-1860), Tochter des Herzogs Alexander von Württemberg, verh. mit Herzog Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld/Gotha, ANNA FEODOROWNAS Nichte und Schwägerin 341, 342
- Marie Antonie (1797-1862) von Kohary, verh. mit Ferdinand (1785-1851), Herzog von Sachsen-Coburg-Saalfeld, Bruder von ANNA FEODOROWNA 342
- Marie-Antoinette (1755- 1793), Tochter Maria Theresias, seit 1770 mit dem späteren Ludwig XVI. verheiratet; die Halsbandaffäre, ihre österreichfreundliche Einstellung, der unglückliche Fluchtversuch ihrer Familie während der Revolution und die Mitwirkung bei der Planung des preussisch-österreichischen Feldzugs zur Rettung des französischen Königtums führten nach der Hinrichtung ihres Gatten zur Enthauptung der „Witwe Capet“ 240
- Marie-Louise (1791-1847), Kaiserin der Franzosen, Tochter von Kaiser Franz I., 1810 mit Napoleon I. verheiratet, nachdem dessen erste Ehe kinderlos geblieben war; sie gebar einen Sohn, den „König von Rom“ und späteren Herzog von Reichstadt; nach Napoleons Abdankung erhielt sie 1814 die Herzogtümer Parma, Piacenza und Guastalla und verheiratete sich später noch zweimal 162, 299, 301
- Marie-Louise-Joséphine (1782-1824), Infantin von Spanien, vermählt 1795 mit dem König von Etrurien, dem Erbprinzen Ludwig von Bourbon-Parma (gest. 1803); 1815 erhielt sie als Ersatz für Parma das Fürstentum Lucca, das sie als Regentin für ihren Sohn Ludwig II. verwaltete (über Zachs Berufung nach Lucca durch sie vgl. Brosche 1990, S. 19 f.) 31, 133, 198
- Marsand, Antoine (1765-1842), italienischer Geistlicher, bis 1814 Prof. der politischen Ökonomie in Padua, Erforscher und Herausgeber der Werke Petrarca 123
- Marsden (Zach: Mersdan), William (1754-1836), britischer Orientalist, verfasste ein Wörterbuch und eine Grammatik der malaiischen Sprache, London 1812 121
- Martignac, Jean-Baptiste-Gay-Sylvère (1778-1832), Comte, 1828-1829 Präsident des Ministerrates und Innenminister; er versuchte eine gesetzestreue Politik zu verfolgen, das Wahlrecht zu reformieren, den Einfluss der Polizei und des Klerus, namentlich der Jesuiten einzuschränken, doch ersetzte ihn Karl X. nach kurzer Zeit durch seinen alten Freund Polignac 311
- Martin (?), Schulleiter in Paris 233
- Martin, Name eines der drei Berner Bären, die 1798 von den Franzosen nach Paris geführt wurden; in der Menagerie des Jardin des Plantes schleppte er sich, halbblind, „noch in den 1820er Jahren in einem erbärmlichen Zustand im Graben herum, wo er begafft wurde, wie man einen überwundenen invaliden Feind anzusehen pflegt.“ (Howald, zit. nach F. A. Volmar, Das Bärenbuch, Bern 1940, S. 279) 273
- Maskelyne, Nevil (1732-1811); Dr. theol.; er reiste 1761 zur Beobachtung des Venusdurchgangs nach St. Helena und 1763 zur Prüfung der Harrison'schen Chronometers nach Barbados; von 1765 bis zu seinem Tode war er königlicher Astronom auf der Sternwarte zu Greenwich. - Wichtiger Vertreter der klassischen Astrometrie 9
- Massara (Zach auch: Manassa) (?), Arzt in Genua 108, 110-113, 116, 122, (128), 174
- Mathys, Jakob (1717-1812), Burger von Thun, Pfarrer in Auenstein 24
- Maunoir, Jean-Pierre (1768-1861), Chirurg in Genf, ausgebildet in Paris bei Desault, 1809 Prof. der Anatomie, auch als Augenarzt tätig; möglicherweise auch dessen Bruder Charles-Théophile (1775-1830), Chefarzt am Spital 1814-1825 216, 308, 329
- Maurin, Nicolas-Eustache (1799-1850), Maler und Lithograph in Paris 79
- Mauritius siehe Schiferli, Moritz von
- Mawrokordatos (Zach: Maurocordato), Alexandros (1791-1865), 1822 Vorsitzender

- der ersten griechischen Nationalversammlung, Regierungschef, 1825 Aussenminister, später mehrfach Ministerpräsident, dazwischen Gesandter in Berlin, London, Paris und Konstantinopel 257
- Maximilian I. Joseph (1756-1825), seit 1799 Kurfürst von Pfalz-Bayern; 1805 trat er auf Frankreichs Seite, erhielt 1806 die Königskrone und Gebietszuwachs; im Innern begannen er und sein Minister Montgelas wichtige Reformen; 1818 erhielt das Land eine Verfassung 191, 197, 198
- Mazarin, Jules (1602-1661), Herzog von Nevers, Kardinal und französischer Staatsmann, der in der Nachfolge Richelieus die französische Politik prägte 303
- Melchior, einer der Drei Könige 110
- Meninski des Mesnien, Franz (1623-1698), Sprachgelehrter, erster kaiserlicher Dolmetscher in Wien, Verfasser des „Lexicon turco-arabico-persicum“, Wien 1680, 2. Aufl. Wien 1780-1803 121
- Mensdorf-Pouilly, Emanuel (1777-1852), Graf, aus lothringischem Geschlecht, Offizier in kaiserlichen Diensten in den Feldzügen gegen die Revolution und Napoleon, 1824 Festungskommandant von Mainz, 1829 Vizegouverneur der Festung Mainz, später weitere Funktionen, so 1840 kommandierender General in Böhmen; seit 1806 verheiratet mit Sophie, Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld und Schwester von ANNA FEODOROWNA 341
- Merino, don Geronimo (1770-1847), spanischer Priester, kämpfte als Partisan gegen die napoleonischen Truppen und später gegen die Verfassung; nach der Wiederherstellung des Absolutismus (1823) beförderte ihn König Ferdinand VII. zum Brigadier; nach dem missglückten Aufstand der Karlisten floh er 1839 nach Frankreich 170
- Mersdan siehe Marsden
- Messias 295
- Metternich, Klemens Wenzel (1773-1859), Fürst, österreichischer Staatsmann; sein Ziel war die Erhaltung der 1815 wiederhergestellten vorrevolutionären politischen und sozialen Ordnung, der Kampf gegen alle nationalliberalen und revolutionären Bewegungen sowie die Sicherung des europäischen Gleichgewichts; als Symbol reaktionärer Politik wurde er in der Revolution 1848 gestürzt 163, (170), 178, 179, 201
- Michael, Erzengel, Schutzengel 208
- Mininski siehe Meninski
- Miquel, Antoine (1796-1829), Arzt in Paris, Redaktor der „Gazette de Santé“ 256
- Mirabeau, Honoré Gabriel Riquéti (1749-1791), Comte, als Vertreter des 3. Standes in der Nationalversammlung trat er für die konstitutionelle Monarchie ein 221
- Mocenigo, russischer Gesandter in Turin (?); Zach nennt ihn einen „Griechen“ 109, 193, 219
- Mohammed (ca. 570-632), Stifter des Islam 119, 251, 255, 256
- Molay, Jacques Bernard de (+1313), letzter Grossmeister (seit 1298) der Tempelherren, wurde 1307 von Philipp dem Schönen, der die Macht des Ordens fürchtete, mit allen in Frankreich lebenden Ordensrittern gefangengesetzt; des Götzendienstes, der Verleugnung Christi und widernatürlicher Laster beschuldigt, wurde er 1313 in Paris auf dem Scheiterhaufen (lat. rogos) verbrannt 108, 112, 297
- Molz, Adam Friedrich (1790-1879), von 1811-1815 zweiter Pfarrer und Lehrer in Biel, von 1818-1831 Lehrer am Gymnasium und Helfer und 1835-1839 Pfarrer in Bleienbach; hierauf wirkte er bis 1862 als Zuchthausprediger in Bern; er verfasste Gedichte und religiöse Schriften 141, 148
- Montagsbraut (Braut, Montags-Braut), wohl eine Hofdame von ANNA FEODOROWNA, die Schiferli im Scherz Zach als Braut zuge-dacht hatte (119), 120-124, 130, 136, 142, 146, 147, 149, 165, 171
- Montaigne, Michel Eyquem de (1532-1592), Verfasser der „Essais“ (1580, 1588) 268
- Montbel, Guillaume-Isidore (1787-1861), Comte, 1829 französischer Minister für kirchliche und Unterrichtsangelegenheiten, dann Innenminister, 1830 Finanzminister 311
- Montgelas, Maximilian (1759-1838), Graf, bekleidete in München von 1799 an Ministerposten (Aussen-, Finanz- und Innenministerium); wegen Gegensätzen zum Kronprinzen Ludwig in der Verfassungsfrage wurde er 1817 gestürzt 89, 310
- Montlosier, François-Dominique de Reynaud (1755-1838), Comte, berühmter Publizist, wandte sich u. a. gegen den Einfluss der Jesuiten; der Titel des von Zach genannten Werks ist im Katalog der „Bibliothèque Nationale“ nicht nachweisbar

- 303
- Montyon (Monthyon), Antoine Jean Baptiste Robert Auger (1733-1820), Baron, 1755 Advokat am Châtelet, 1775 königlichen Rat, Intendant der Provence, der Auvergne und von Larochele; 1780-1791 war er Kanzler des Grafen von Artois, mit dem er nach England auswanderte; dort als Privatmann lebend, kehrte er erst nach der zweiten Restauration in sein Vaterland zurück; Montyon vermachte sein bedeutendes Vermögen verschiedenen Stiftungen; davon wurden jährlich Preise für literarische Verdienste und eine „tugendhafte Tat“ verliehen, ebenso Preise für Mechanik, Statistik und Experimentalphysiologie 61
- Moore, Sir Graham (1764-1843), 1819 englischer Vize-Admiral, 1820-1823 Commander-in-chief der Mittelmeerflotte, sein Flaggschiff war die „Rocheport“ 152
- Morgan, Sidney Lady (1783-1859), Verfasserin von politisch-patriotischen Romanen mit lebhaften Sittenschilderungen Irlands und von Reisebeschreibungen 137
- Morghen, Raffaello (1758-1833), italienischer Kupferstecher, wirkte seit 1793 in Florenz und schuf zahlreiche Reproduktionsstiche, so von Raffaels Stanzengemälde und Leonardos Abendmahl 123
- Moritz siehe Schiferli, Moritz von
- Moses, Führer der Israeliten aus der ägyptischen Gefangenschaft; in einem Körbchen auf dem Nil ausgesetzt, wurde er von der Tochter des Pharao gerettet 154
- Mossi (?), Erzbischof (von Genua) (153), (154), (182), 198
- Mousson, Albert (1805-1890), Sohn von J.-M. Mousson, Neffe Schiferlis, wurde Prof. der Physik an der Universität und am Polytechnikum (Eidg. Technische Hochschule) in Zürich (?) 259, 261
- Mousson, Heinrich (1803-1869), Sohn von J.-M. Mousson, Neffe Schiferlis, wurde Bürgermeister von Zürich, Präsident der Eidg. Tagsatzung, Stadtpräsident von Zürich (?) 259, 261
- Mousson, Jean-Marc (1776-1861), aus einem französischen Huguenottengeschlecht, 1791 in Morges eingebürgert, Dr. jur. Göttingen 1796, Politiker in der Waadt 1798, Generalsekretär des helvetischen Direktoriums, Kanzler der Mediation und Staatskanzler der Eidgenossenschaft 1803-1830; er erhielt 1816 das Bürgerrecht von Zürich, 1821 das Bürgerrecht von Bern geschenkt; Schwager von Rudolf Abraham Schiferli 120
- Mousson-Ith, Sophie (1780-1864), Schwester von Frau Margarete Schiferli-Ith, verheiratet mit Jean-Marc Mousson 41
- Mudge, Thomas (1715-1794), erlangte als Londoner Uhrmacher und Chronometerfabrikant Berühmtheit; 1771 zog er sich aus dem Geschäftsleben zurück; er war Mitglied der zur Prüfung des Harrison'schen Chronometers berufenen Kommission; als 1774 eine Parlamentsakte abermals einen Preis auf die Lösung des Problems aussetzte und Mudge sich um denselben bewarb, zerstritt er sich darüber mit Maskelyne 9
- Müller, Johann Friedrich (1771-1833), Leibarzt und Geheimer Hofrat in Coburg 168, 231
- Murat, Joachim (Gioacchino) (1767-1815), König von Neapel; General der Revolutionskriege, heiratete 1800 die jüngste Schwester von Napoleon, Caroline; zuerst Grossherzog von Kleve und Berg, wurde er 1808 König von Neapel; nach dem Russlandfeldzug von 1812 kam es zum Bruch mit Napoleon; nachdem er sich kurze Zeit mit Österreich verbündet hatte, schloss er sich während der Hundert Tage 1815 wieder Napoleon an und wurde beim Versuch, das wieder bourbonische Neapel zurückzuerobern, in Kalabrien gefangengenommen und standrechtlich erschossen 15, 116, 263
- Murhard (Zach: Murrhardt), Friedrich Wilhelm August (1778/9-1853), studierte Mathematik in Göttingen, stand in westfälischen Diensten in Kassel, die er verliess, als 1813 der Kurfürst zurückkehrte; als er von Frankfurt aus einen Abstecher nach Hanau unternahm, wurde er 1824 verhaftet im Verdacht, an Drohbriefen gegen den Kurfürsten beteiligt zu sein; nach sieben Monaten Untersuchungshaft wurde freigelassen; seine Unschuld wurde später gerichtlich bestätigt 170
- Nanette, Wiener Köchin bei der Herzogin CHARLOTTE Amalia 206, 252
- Napoleon I. Buonaparte (1769-1821); nach einem beispiellosen militärischen und politischen Aufstieg krönte sich Napoleon 1804 in Paris zum Kaiser der Franzosen und 1805 in Mailand zum König von Italien; auf dem Gipfel der Macht und nach einem erneuten Sieg über Österreich 1809

- liess er seine kinderlose Ehe mit Joséphine scheiden und heiratete 1810 die österreichische Kaisertochter Marie Louise; der Russlandfeldzug wurde zur Wende der napoleonischen Herrschaft; 1814 musste er abdanken und erhielt Elba zum Wohnsitz; im März 1815 landete er überraschend bei Cannes und versuchte, die Macht wiederzuerlangen (Hundert Tage); nach der Niederlage bei Waterloo im Juni 1815 wurde er lebenslang auf die britische Insel St. Helena verbannt
15, 26, 77, 116, 127, 159, 275, 300, 304, 309, 323-325, 337, 338
- Nathan, in Lessings „Nathan der Weise“ 161
- Nathanael (Nathaniel), nur im Johannes-evangelium erwähnter Jünger Jesu, nach einigen identisch mit Johannes 114
- Nauche, Jacques-Louis (1776-1843), doktorierte 1801 mit eine Dissertation über Harnröhrenverengung, hielt 1810-1812 Vorlesungen über Urogenitalkrankheiten und publizierte darüber; als Mitglied der Académie de Médecine war er bei Civales erster öffentlicher Demonstration einer Lithotritie am 13.1.1824 in Paris anwesend 60
- Necker, Jacques (1732-1804), Finanzminister unter Ludwig XVI.; zusammen mit seiner Frau Suzanne Necker-Curchod gründete er das nach ihm benannte Spital (Rue de Sèvres), das 1778 eröffnet und zehn Jahre von Mme. Necker geleitet wurde
43, 44, 89, 90, 317, 320
- Nicolai, Friedrich (1733-1811), Schriftsteller und Verleger in Berlin; sein Roman „Das Leben und die Meinungen des Herrn Magisters Sebaldu Nothanker“ erschien 1773-1776; vgl. Bunkel, vgl. Kolbenschlag
309, 315
- Nicollet (?), Uhrmacher (in Genf?) 235
- Nikolaus I. (1796-1855), Kaiser von Russland seit 1825, Schwager von ANNA FEODOROWNA 227, 339
- Noah, überlebte mit seiner Familie in der Arche die Sintflut 149, 292, 300
- Norton, Eardley, Uhrmacher in London um 1760-1794, bekannt für seine hochwertigen astronomischen Uhren 31
- Nothanker, Sebaldu siehe Nicolai, Friedrich
- Oberea, Königin von Otaheiti (nach Zach) (?); 1827 wurde nach dem Tod von König Pomaré III. dessen Schwester Aimata unter dem Namen Pomaré Vahiné zur Königin von Tahiti proklamiert 284
- Odier, Louis: Louis Odier, Aubert et Comp., Zachs Adresse in Marseille
260, 266, 271, 285, 287, 288, 290
- Oedipus, erschlug - wie ihm das Orakel von Delphi vorhergesagt hatte - seinen Vater und heiratete seine Mutter; zuvor löste er das Rätsel der Sphinx; vgl. Davus 175
- Oken, Lorenz (1779-1851), Prof. der Medizin in Jena 1807, Herausgeber der „Isis“ ab 1817, musste die Professur 1819 aus politischen Gründen aufgeben, kam 1828 an die Universität München, 1832 nach Zürich, wo er 1833 erster Rektor der neu gegründeten Universität wurde; führender romantischer Naturphilosoph, Verfasser populärer naturgeschichtlicher Werke, wissenschaftlich bedeutend als Begründer der Entwicklungsgeschichte 321
- Olbers, Heinrich Wilhelm Matthias (1758-1840), nach dem Medizinstudium in Göttingen arbeitete er bis zu seinem Tod als praktizierender Augenarzt in Bremen; er veröffentlichte u. a. eine neue Methode der Kometenbahnbestimmung und entdeckte Planetoiden und Kometen, Korrespondent von Zachs „Monatlicher Correspondenz“ und seiner „Correspondance astronomique“; heute ist sein Name vor allem durch das kosmologische „Olbers'sche Paradoxon“ bekannt 16, 22, 76
- Oldcorne (Zach: Oldecorn), Edward (1561-1606), nannte sich auch Hall; gebürtig aus York, studierte er in Reims und Rom Theologie, trat dem Jesuitenorden bei und ging als katholischer Missionar zurück nach England; 1605 wurde er angeklagt, an der sog. Pulververschwörung (siehe: Garnett, Henry) beteiligt zu sein, was er noch unter der Folter bestritt; da er aber mit den Verschwörern in Verbindung stand, wurde er in Worcester wegen Hochverrats gehängt und gevierteilt 312
- Oriani, Barnabe (1752-1832), Astronom und Direktor der Sternwarte in Mailand 11
- Ossian, ein keltischer Sagenheld und Sänger der Vorzeit; James Macpherson (1736-1796) veröffentlichte ab 1760 Werke, die er als Übersetzung von Ossians Gesängen ausgab und die in der Literatur des Sturm und Drang begeistert aufgenommen wurden 130
- Ouvrard, Gabriel-Julien (1770-1846), französischer Financier und Spekulant, unter Napoleon im Gefängnis, während der französischen Militärintervention in Spanien (1823) Armeelieferant, später erneut

- in Haft; Zach meint mit seinem Namen Blutegele 68, 174, 175
- Pahlen, Friedrich Alexander von der (1780-1863), Graf, russischer Gesandter 1809-1811 in Washington, 1811-1815 in Rio de Janeiro, 1815-1822 in München 171
- Pallavicini (?), Signora Marchese 135
- Panam, Pauline-Adélaïde Alexandre, verfasste die Skandalschrift „Mémoires d'une jeune grecque, contre S. A. sérénissime le prince-régnant de Saxe-Cobourg, Paris 1823"; sie verlangte für ihren Sohn Beaumont (Belmont), für den sie die Vaterschaft des Herzogs Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld behauptete, Anerkennung und Alimente; nach Zach ist ihre Schrift von Bignon verfasst 222, 229-237, (240), 242, 246, 248, 302
- Pascal, Blaise (1623-1662), Mathematiker, Naturforscher und religiöser Schriftsteller; in den „Lettres à un provincial“ griff er u. a. die Moralphilosophie (Probabilismus) der Jesuiten an 184, 219
- Paschier siehe Pasquier
- Paschoud (?), Bankier in Genf 141
- Pasquier, Etienne (1529-1615), französischer Rechtsgelehrter, Gegner der Jesuiten 219
- Paul I. (1754-1801), Kaiser von Russland seit 1796, ermordet 1801, verh. mit Sophie von Württemberg, Schwiegervater von ANNA FEODOROWNA 339, 342
- Paulus, Hl., Apostel 171, 322
- Percy Joice (?), englischer Bischof (nach Zach) (139), 140, (145)
- Percy, Pierre François (1754-1825), Baron, Chirurgie und Generalinspektor, der mit Ausnahme des Russenfeldzuges an allen Feldzügen Napoleons teilnahm; Mitglied der Académie des Sciences und Ehrenmitglied der Académie de Médecine; er war er bei Civiales erster öffentlichen Demonstration einer Lithotritie am 13.1.1824 zugegen und verfasste mit Chaussier zusammen am 22.3.1824 den positiven Bericht über dessen neue Methode 60, 61
- Perkins, Angier March (1799?-1881), aus den USA kommend seit 1827 in England, erfand als Ingenieur die Warmwasserheizung 170
- Peter I. (1672-1725) (der Grosse), Zar seit 1682, Kaiser von Russland seit 1721, setzte Reformen zur Europäisierung Russlands in Gang 315
- Petrarca, Francesco (1304-1374), Dichter, Jurist und Geistlicher, Humanist und Philologe 112, 118, 123, 125, 132
- Petrus, Hl., Apostel 305
- Peyronnet, Charles-Ignace (1778-1854), Comte, 1821-1828 französischer Justizminister, 1830 Innenminister; in der Julirevolution wurde er verhaftet, von der Pairskammer zu lebenslänglicher Gefangenschaft verurteilt, jedoch 1836 amnestiert 311
- Philidor, eigentlich Danican, François André (1726-1795), galt fünfzig Jahre lang als der stärkste Schachspieler der Welt; auch war er Komponist und einer der Hauptvertreter der französischen komischen Oper 246
- Philippe (?), preussischer Generalkonsul in Genua 179, (205), 220
- Philippe, Herzog von Orléans siehe Louis-Philippe
- Philippus und Jakobus, Hl., Apostel; ihr Gedächtnis wird am 1. (3.) Mai gefeiert 281
- Phormio siehe Terentius
- Pilatus, Pontius, römischer Statthalter in Judäa 26-36 n. Chr. 151, 303
- Pitti, Luca, Kaufmann in Florenz; für ihn wurde 1457 der Palazzo Pitti gebaut, der nach 1560-1570 zum Sitz der Herzöge von Toskana wurde 114
- Pius VII. (Chiaramonti, Gregor Barnabas, Graf) (1742-1823), Papst 1800-1823, krönte Napoleon zum Kaiser, sprach über ihn den Bann aus und wurde von ihm gefangengesetzt, stellte 1814 den Jesuitenorden wieder her 337
- Plana, Giovanni (1781-1864), seit 1811 Prof. der Astronomie in Turin, veröffentlichte eine Theorie der Mondbewegung, Korrespondent Zachs 328
- Plutus, Pluton, griechischer Gott des Reichtums 311
- Poisson, Siméon-Denis (1781-1840), Physiker und Mathematiker, Prof. an der Ecole Polytechnique in Paris, Verfasser bedeutende Arbeiten zur Potentialtheorie, über Differentialgleichungen, Wellenlehre, Elastizität, Wärmeleitung usw.; er wurde 1830 Mitglied des „conseil royal de l'instruction publique“ und 1837 Pair de France 306
- Polignac, Jules-Armand-Auguste (1780-1847), Fürst; während der Revolution im Exil, kehrte er 1814 mit Ludwig XVIII. nach Frankreich zurück; 1829 übernahm er unter Karl X. den Vorsitz des neuen ultraroyalistischen Kabinetts und das Aussenministerium; nach Ausbruch der Julirevolution musste er zurücktreten,

- wurde zusammen mit drei anderen Ministern verhaftet, von der Pairskammer zu lebenslänglicher Gefangenschaft verurteilt, jedoch 1836 amnestiert, worauf er nach England übersiedelte 313, 314
- Pölzig, Alexander (1804-1884), Graf seit 1826, zuvor Freiherr von Hanstein, heiratete Louise, Tochter des Herzogs August von Sachsen-Gotha-Altenburg, die 1826 geschiedene Gattin von Herzog Ernst I. von Sachsen-Coburg-Saalfeld/Gotha und Enkelin der Herzogin CHARLOTTE Amalia 302, 340
- Portalís, Joseph-Marie (1778-1858), Comte, 1828 französischer Justizminister, 1829-1830 Aussenminister 311
- Potter, Louis-Joseph-Antoine (1786-1859), belgischer Schriftsteller und Politiker; unternahm kirchenhistorische Forschungen in Italien (z. B. „Vie de Scipione de Ricci“, Brüssel 1825); später bekämpfte er mit Streitschriften die holländische Herrschaft in Belgien, so dass er sich in Paris aufhalten musste; nach der Revolution in Belgien im September 1830 war er kurze Zeit Mitglied der provisorischen belgischen Regierung 222
- Quarin, Joseph von (1733-1814), Rektor der Universität Wien, Leibarzt des Kaisers 24
- Quartara, Giovanni (1761-1844), Bankier und Magistrat in Genua 17, 104, 108, 114, 153, 189
- Quintilianus, Marcus Fabius (35-96 n. Chr.), Lehrer der Rhetorik in Rom 135
- Ramsden, Jesse (1735-1800), Mechaniker und Optiker in London; seit 1786 Mitglied der Royal Society, berühmt für die mit seiner Kreisteilmachine hergestellten präzisen Messinstrumente und für seine Fernrohre (Altazimut, Aequatoreal) 9
- Ravaillac, François (1578-1610), Königsmörder; unter dem Einfluss glaubenseifriger Geistlicher, die Heinrich IV. von Frankreich als Feind des Katholizismus verdammt, fasste er den Entschluss, den König zu ermorden; es gelang ihm nach mehreren Versuchen am 14.5.1610 127, 312
- Réaumur, René Antoine Ferchault de (1683-1757), französischer Naturforscher; auf seiner Thermometerskala gibt es zwischen Gefrierpunkt und Siedepunkt 80 Grade (131), (134)
- Reichard, Heinrich August Ottokar (1751-1828), Privatbibliothekar von Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg 12
- Reichenbach, Heinrich August (1781-1834), Bankier; als 1826 die Firma Reichenbach in Leipzig zusammen mit dem Haus in Berlin Bankrott machte, zog dies auch den Fall seines Hauses in Altenburg nach sich 17, 189
- Reichstadt, Napoleon Franz Joseph Karl (1811-1832), Herzog von, Sohn von Napoleon I. und Maria Louise, erhielt bei der Geburt den Titel eines Königs von Rom; von Napoleon I. nach der Niederlage von Waterloo erfolglos zum Nachfolger erklärt (Napoleon II.); er wuchs in Schönbrunn in der Obhut seines Grossvaters Kaiser Franz auf und betrat die militärische Laufbahn, starb jedoch jung an Tuberkulose 299, 301
- Reimer, Georg Andreas (1776-1842), Verlagsbuchhändler in Berlin 256
- Reinhardt (Reinhard), Karl Friedrich (1761-1837), Graf, französischer Diplomat, hielt verschiedene Gesandtschaftsposten inne, so 1800-1802 in der Schweiz und nach der Restauration 1816-1829 beim Deutschen Bundestag in Frankfurt 311
- Renié (Reynier), André-Marie (1789-?), Pariser Architekt, leitete u. a. den Bau der Residenz des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha in Coburg 233, 234, 237, 241, 303
- Ricci, Scipione de (1741-1810), Neffe des Jesuitengenerals Lorenzo de Ricci, Bischof von Pistoja und Prato, Vertreter geistiger und religiöser Aufklärung, vom Papst 1794 verurteilt 222
- Richardson, John (1741-1811), britischer Orientalist, Verfasser des „Dictionary persian, arabic, and english“, Oxford 1777 121
- Riho-Riho (nach Zach); Kamehameha II., genannt Liholiho, König von Hawaii (Ohwyhée) 1819-1824 284
- Romhild, Jean-Auguste, Arzt in Genua (?) 213
- Roquelaure, Gaston-Jean-Baptiste (1617-1683), Duc, geistreicher Edelmann und Offizier, Gouverneur von Guyana 1676-1683; nach seinem Tod erschien „Le Momus français ou Aventures divertissantes du Duc de Roquelaure“ (1727), deren Echtheit umstritten ist 303
- Rothaan (Roothan), Johann Philipp (1785-1853), Jesuitengeneral seit 1829; er wirkte

- 1821 und 1823 als Prof. und Volksmissionar in Brig 312
- Rothe, Geiger, aus der Musikerfamilie in Gotha (?) 246
- Rothschild, James R. (1792-1868); das Stammgeschäft des internationalen, privaten Bankhauses wurde 1766 in Frankfurt a. M. von Meyer Amschel gegründet; seine Söhne Amschel, Nathan, Salomon, Karl und James leiteten die Rothschild-Banken in Frankfurt, London, Wien, Neapel und Paris; Nathan Rothschild finanzierte die Operation Wellingtons, welche die Niederlage Napoleons in Waterloo besiegelte; in Frankreich wurde durch die Beteiligung von James Rothschild, an dessen Tisch Zach gebeten wurde, die Ausführung eines einheitlichen Eisenbahnsystems gesichert 80, 254, 296, 329
- Rousseau, Jean-Jacques (1712-1778), geboren in Genf, Schriftsteller und Philosoph; im pädagogischen Roman „Emile“ entwickelte er 1762 eine natürliche Religion, die keiner kirchlichen Vermittlung bedarf; die Schrift wurde verbrannt, und der „gottlose Neuerer“ entzog sich dem Gefängnis durch Flucht, die nach Neuenburg, auf die Petersinsel und nach England führte; 1767 kehrte er nach Frankreich zurück, wo er die „Confessions“ schrieb 75, 143, 184, 279, 309
- Roux, Pierre-Martin (1791-1864), Militärchirurg unter Napoleon, Dr. med. Montpellier 1817, Arzt in Marseille, Prof. der externen Pathologie an der med. Sekundärschule, Herausgeber med. Zeitschriften 51, 82, 271-275, 277, 280-282, 285, 287-289, 291, 328
- Rovigo, Herzog von, eigentlich Savary, René (1774-1833), als französischer General und Leiter der Geheimpolizei stand er in Napoleons Diensten; als er 1815 Napoleon nach St. Helena begleiten wollte, setzten ihn die Engländer in Malta gefangen, von wo er 1816 floh; erst 1830 kehrte er nach Frankreich zurück 303
- Royer-Collard, Pierre-Paul (1763-1845), verliess Paris während des Terrors, unter Napoleon Prof. der Philosophie in Paris, 1814/1815 „Directeur de la librairie et de l'imprimerie“, Staatsrat und Präsident des Conseil de l'Université 1815-1820, 1815 Abgeordneter in der Deputiertenkammer, Anführer der „Doctrinaires“, die für eine konstitutionelle Monarchie eintraten; 1828 Präsident der Deputiertenkammer; seine Parlamentsreden (u. a. zugunsten der Pressefreiheit) wurden regelmässig gedruckt 327
- Rulandus, Johann David (1585-1648), Stadtphysicus in Pressburg, verfasste „Pharmacopoea nova in qua reposita sunt pro omnibus morbis corporis humani internis & externis pro pauperibus euporista [gr.]“, Nürnberg 1644 196
- Rumford (ursprünglich: Thompson), Benjamin (1753-1814), Graf, gebürtig aus Woburn, Massachusetts; als Offizier im Unabhängigkeitskrieg auf Seiten der Engländer, 1784 in München als General-Leibadjutant des Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz, wirkte hier aufklärend und reformierend (Rumford-Suppe); 1792 zum Reichsgrafen ernannt 272
- Rümker, Karl Ludwig Christian (1782-1862), lernte als englischer Flottenoffizier in Genua Zach kennen; dieser publizierte Arbeiten Rümkers in der „Monatlichen Correspondenz“; 1817 Leiter der Hamburger Navigationsschule, 1821 begleitete er den englischen Gouverneur Th. Brisbane nach Australien; 1831 Direktor der Seemannsschule und Sternwarte in Hamburg; 1857 Ruhestand in Lissabon 76
- Rupertus; der Satz „Experto crede Ruperto [Roberto]“ (Glaube es Rupert, der es selbst erfahren hat) stammt von Antonius de Arena (?-1544) und ist einem Zitat aus Virgils Aeneis nachgebildet („experto credite“) 66, 106, 225, 293
- Rüppell (Zach: Rüppel), Eduard (1794-1884), Naturforscher aus Frankfurt, unternahm 1817, 1822-1827 und 1830-1833 Forschungsreisen in Ägypten, Arabien, Abessinien; seine Sammlungen vermachte er den Institutionen seiner Vaterstadt 293
- Ruysch, Hendrik Alexander (1767-1839), Seeoffizier im Dienste der Batavischen Republik und Frankreichs, seit 1814 in niederländischen Diensten; 1820 für vier Jahre im Mittelmeer stationiert, 1827 Direktor und Kommandant der Marine im Ministerium, 1830 Vizeadmiral 143
- Sachsen, König von siehe Friedrich August (bis 1827) und Anton Clemens Theodor
- Saez, Don Victor, Beichtvater des spanischen Königs Ferdinand VII. (?) 170
- Saint-Marsan, Charles de (um 1790-1842), Sohn des sardinischen Premierministers, nahm als Offizier am Russlandfeldzug

- teil, Hauptmann in der sardinischen Armee, beteiligt am Aufstand gegen König Viktor Emanuel I. 1821, musste nach Frankreich und England fliehen; kehrte nach der Amnestie 1830 nach Frankreich und Piemont zurück 279
- Saint-Pierre, Charles-Irénée Castel (1658-1743), Abbé, Philanthrop und Verfasser utopischer Schriften, in denen er u. a. Ludwig XIV. angriff, wofür er aus der Académie française ausgeschlossen wurde 257, 315
- Saint-Simon, Louis de Rouvroy (1675-1755), Duc, berühmter französischer Historiker; als kritischer Beobachter des Hofes von Ludwig XIV. und des Regenten Philipp von Orléans verfasste er seine „Mémoires sur le règne de Louis XIV.“; 1829-1830 erschien eine Ausgabe in 21 Bänden 309, 315
- Saint-Vincent, Buchhändler in Paris 328, 329
- Salvandy, Narcisse-Achille (1795-1856), Comte, berühmter liberaler Pamphletist, Erziehungsminister unter Louis-Philippe 232
- Samiel, Samoum, Wüstensturm 153
- San Severino (?), Gouverneur von Genua 137
- Sanchez, rechtfertigte den Königsmord (nach Zach); möglicherweise: Sanchez, Thomas (1550-1610), Jesuit und Verfasser moraltheologischer Schriften 312
- Sand, Karl Ludwig (1795-1820), Student der Theologie, Burschschafter, ermordete am 23.3.1819 in Mannheim den Schriftsteller A. von Kotzebue; am 20.5.1820 hingerichtet 127
- Sargent (?), Übersetzer von Virgil 121
- Satan 127, 156, 316
- Sauerländer, Heinrich Remigius (1776-1847), geboren in Frankfurt a. M., gründete 1805 die Verlagsbuchhandlung in Aarau und wurde 1806 Bürger von Aarau 143
- Saul, erster König von Israel (um 1020 v. Chr.) 123, 271
- Savary, Nicolas (1750-1788), Orientreisender, Übersetzer des Korans 255
- Scarpa, Antonio (1752-1832), Dr. med. in Padua, 1772 Prof. der Anatomie und Chirurgie in Modena, 1783 Prof. der Anatomie, 1787 auch der Chirurgie in Pavia 250
- Scarron, Paul (1610-1660), Verfasser von Lustspiele und Romane 137
- Schehlika (?), Fräulein, Hofdame der Herzogin am Hofe Augusts von Sachsen-Gotha-Altenburg 134
- Scherzer (Zach auch: Sterzer) (?), Kaufmann aus Coburg, Agent von Prinz Leopold in Paris 236-242, 248, 260, 303
- Schiferli, Abraham (1742-1794), Vater von Rudolf Abraham Schiferli, Pfarrer im damals bernischen Ammerswil bei Villmergen/Lenzburg, verheiratet mit Rosina Wyss (+ 1794), der Schwester des Berner Stadtarztes Samuel Wyss 23
- Schiferli, Friedrich (Fritz) Ludwig von (1806-1834), älterer Sohn von Rudolf Abraham Schiferli, promovierte in Heidelberg als Jurist, heiratete 1832 Sophie Cécile von Fischer von Bellevue; an Tuberkulose erkrankt, starb er kinderlos zwei Jahre nach der Hochzeit 19, 29-32, 41, 42, 46, (71), (109), (110), (112), (121), (142), 143, 152, (156), 161, (162), (164), (165), (168), (170), (172), (173), (209), 216-218, (224), (250), 268, 286, (300), (304), (306), 313, 318, 320, 321
- Schiferli, Johann Heinrich Moritz (1863-1932), Burgerrat, Präsident der Zunft zum Mohren in Bern, letzter seines Geschlechts 29, 99
- Schiferli, (Karl) Moritz von (1808-1897), jüngerer Sohn von Rudolf Abraham Schiferli, promovierte 1831 in Heidelberg zum Dr. med. und praktizierte nach einer Studienreise, die ihn u. a. nach Paris führte, als Arzt in Bern 22, 29, 30, 33, 34, 36-41, 43-47, 62, 90, 99, 109, 110, (112), 118, (121), 122, 131, 132, (142), 143, 152, 156, (161), (162), (164), 165, (168), (170), 172-176, 192, 216, 218, 222, 228, (250), 251, 268, 286, 292, 300, (304), (306), 310, 317-324, (325)
- Schiferli-Ith, Margarete (Marie-Catherine, genannt Grithon) (1782-1855), ältere Tochter von Johann Samuel Ith, Prof. und Kurator der Bernischen Akademie; sie heiratete 1803 Rudolf Abraham von Schiferli und hatte zwei Söhne, Friedrich und Moritz 29, 30, 34-41, 109, 110, (121), (142), 156, 162, 165, 168, 173, 184, 218, 268, 273, (292), 304, 306, 313, 322
- Schiller, Friedrich von (1759-1796), Dichter; 1789-1791 Professor der Philosophie und Geschichte in Jena, 1799 siedelte er nach Weimar über 24
- Schladen, Friedrich Heinrich Leopold (1772-1845), Graf, preussischer Gesandter, 1797 in Lissabon, 1803 München, 1807 St. Petersburg, 1817-1820 Konstantinopel, 1834 Brüssel, dort abberufen wegen seiner Neigung zum Spiel 218

- Schläpfer, Matthias (1765-1830) von Trogen (Appenzell-Ausserrhoden, nicht Innerrhoden, wie Zach meint), war Kaufmann in Genua und 1806-1830 schweizerischer Handelskommissär bzw. Konsul in Genua (Zach: „Schweizer Obrigkeit“); er war verheiratet mit Anna Barbara Heidegger, der Tochter von Joh. Heinrich Heidegger (Auskunft Staatsarchiv Appenzell-Ausserrhoden) 101, 107, 114, 115, 120, 121, (128), (141), (142), 145, 150, (153), (156-159), 160-162, (164), 165, 170, 172, 191, 193, (205), 206
- Schlegel, Friedrich von (1772-1829), Dichter, schrieb 1802 das Trauerspiel „Alarcos“; er gilt als Begründer der frühromantischen Welt- und Kunstanschauung; er war auch Literaturkritiker und -historiker, Philosoph, Sprachwissenschaftler und österreichischer Staatsdiener 73, 265
- Schmid, Ludwig Friedrich (1750-1818) und sein Neffe Johann Friedrich (1785-1840), Bankier in Bern 225
- Schmiedt, Egbert (geb. 1920), Prof. Dr. med., Urologe in München 95
- Schröder (?), Förster in Georgenthal und Lehrherr von Eduard von Löwenfels, Sohn von ANNA FEODOROWNA 306
- Schulthesius (Zach: Schulthess), Johann Paul (1748-1816), aus Feckheim (Coburg), Theologe, Pianist, Komponist, Prediger der deutschen und holländischen Gemeinde in Livorno 140, 141
- Schüppach, Michel (1707-1781), Landschärer (Wundarzt) in Langnau im Emmental, wurde als „Bergdokter“ von zahlreichen Patienten aus nah und fern aufgesucht und galt als eine schweizerische Sehenswürdigkeit 105
- Sédillot, Jean (1757-1840), prominenter Arzt und Publizist in Paris, Mitglied der Académie de Médecine (Identifikation unsicher) 60
- Séguir d'Aguesseau, Louis-Philippe (1753-1830), Comte, Oberst im amerikanischen Unabhängigkeitskrieg, 1783 Gesandter in St. Petersburg; 1789 Mitglied der Nationalversammlung; unter Napoleon Ernennung zum Grafen, Oberzeremonienmeister und Senator; unter Ludwig XVIII. Pair de France; in den Hundert Tagen trat er in die Dienste des Kaisers; 1818 erhielt er seinen Sitz in der Pairskammer zurück; Verfasser poetischer und historischer Werke und der „Mémoires ou souvenirs et anecdotes“, 1824 296
- Seigneux, Jules-Gabriel-Emile (1768-1834), Vorgänger Schiferlis als Oberhofmeister von ANNA FEODOROWNA, Vater von Eduard von Löwenfels 27, 30, 341
- Seneca, Lucius Annaeus (4 v. Chr.-65 n. Chr.), neben Cicero der bedeutendste römische Prosaiker; Erzieher Neros, wurde wegen angeblicher Verschwörung zum Selbstmord gezwungen 119
- Senfft (Zach: Senf), Friedrich Christian Ludwig (1774-1853), 1813 im Dienste Oesterreichs in der Schweiz; 1819 wurde er katholisch; 1825 österreichischer Gesandter in Turin, später im Haag, in London und München 218, 222
- Sibilleau (?), Traiteur in Marseille 283, 284
- Soemmerring, Detmar Wilhelm (1793-1871), Sohn von Samuel Thomas, Dr. med. 1816 in Göttingen; ab 1819 praktizierender Arzt in Frankfurt a. M. 22, 52, 75, 297
- Soemmerring, Samuel Thomas (1755-1830), nach Abschluss des Medizinstudiums in Göttingen Prof. der Anatomie und Chirurgie am Carolinum in Kassel 1779, Prof. der Medizin an der Universität in Mainz 1784, praktizierender Arzt in Frankfurt a. M. 1795, Mitglied der Akademie der Wissenschaften in München 1804, Rückkehr nach Frankfurt als praktizierender Arzt 1820 22, 39, 41, 52, 75, 81, 255, 263, 293, 295, 297, 318, 328, 329
- Sophie (1759-1828), geb. Prinzessin von Württemberg, verh. mit Zar Paul I., Schwiegermutter von ANNA FEODOROWNA 339, 342
- Sophie (1778-1835), Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld, verh. mit Graf Emanuel von Mensdorff-Pouilly, Schwester von ANNA FEODOROWNA 341
- Spina, Giuseppe (1756-1828), Kardinal, Erzbischof von Genua 198, 312
- Spooner (?), englischer Naturwissenschaftler, Schwager von Wilberforce 120, 121
- Starhemberg (Zach: Staaremburg), Ludwig (1762-1833), Graf (später Fürst), österreichischer Diplomat, Botschafter in London, 1815-1820 in Turin, anschliessend Rückkehr auf seine Güter 179
- Stark (Starck), Caspar Heinrich (1681-1750), nach Studien in Wittenberg und Leipzig ab 1708 Pastor in Siebenbüumen bei Lübeck; er verfasste u. a. den „Tractatus de doctorum vita privata“, Lübeck 1708 257
- Stark (Starck), Johann Christian d. Ä. (1753-1811), seit 1779 Prof. der Medizin in Jena,

- Schiferlis Lehrer, neben Hufeland und Loder der dritte berühmte Jenaer Mediziner der klassischen Zeit; mit Loder leitete er die 1779 entstandene Jenaer Frauenklinik und gehörte auch dem Direktorium der Fürstlich-Sächsisch-Weimarischen Irreninstitut zu Jena an
24, 129, 130, 205, 207, 213
- Steck, Johann Rudolf (1772-1805), studierte 1795 gemeinsam mit R. A. Schiferli und J. R. Fischer in Jena, 1798 Generalsekretär des Helvetischen Direktoriums in Aarau, 1803 Mitglied des bernischen Kantonsgerichts
24
- Stegmann, Karl Joseph (1767-1837), seit 1804 Redaktor der „Allgemeinen Zeitung“, zuerst in Ulm, später in Augsburg
126
- Stentor, einer der Griechen vor Troja, der nach Homer so laut schrie wie fünfzig Männer zusammen
128
- Sterzer siehe Scherzer
- Stockmar, Christian Friedrich (1787-1863), Freiherr, Arzt, 1816-1834 einflussreicher Sekretär des Prinzen Leopold von Sachsen-Coburg-Saalfeld, des späteren Königs Leopold I. von Belgien; 1848 war er coburgischer Gesandter am Frankfurter Bundestag und 1850 Mitglied des Erfurter Reichstages für die Einigung Deutschlands unter preussischer Führung
29, 249
- Studer, Bernhard Rudolf (1794-1887), Sohn von Prof. Samuel Studer, studierte in Bern, Göttingen, Freiburg, Berlin, Paris; an der bernischen Akademie 1825-1834 ao. Prof. der Mineralogie und Geognosie, an der Universität 1834 ao. Prof. der Mathematik und Naturwissenschaften, 1845-1873 der Mineralogie, Geologie, physikalischen Geographie und Physik; sein wissenschaftliches Lebenswerk galt der Erforschung der Alpen
34
- Studnitz (?), Frau von, Hofdame der Herzogin am Hofe Augusts von Sachsen-Gotha-Altenburg
134
- Sue, Jean-Baptiste (1760-1830), Chirurg in Paris, 1824 konsultierender Arzt des Königs, Mitglied der Académie de Médecine
60
- Sulzer, David (1784-1868), Winterthurer Maler
25
- Talleyrand (Zach: Taylerand), Charles-Maurice (1754-1838), Fürst von Benevent, Herzog von Dino; als Bischof von Autun trat er zu Beginn der Revolution für die Forderungen des Dritten Standes ein; zeitweise aus Frankreich verbannt, kehrte er 1796 nach Paris zurück, unterstützte Napoleons Staatsstreich und sein Kaisertum, wurde aber nach dessen Eroberungspolitik mehr und mehr Mittelpunkt einer versteckten Opposition und trug zur Restauration der Bourbonen (Ludwig XVIII.) bei; 1814-1815 Mitglied der provisorischen Regierung, Aussenminister, kurze Zeit auch Präsident des Ministerrates; 1815 trat er von seinen politischen Ämtern zurück und wurde zum Pair de France erhoben; er unterstützte die Thronbesteigung des Bürgerkönigs Louis-Philippe und ging als Botschafter nach London (1830-1834)
303
- Tanner, Christian, seit Juni 1827 Diener Zachs
19, (20), (37), (221), (250), (274), (275) 277, 278, (283), (285), (286), (289), (290), (314), (317)
- Tantalus, Gestalt der griechischen Mythologie, erduldete in der Unterwelt qualvolle Strafen
289
- Tassoni (?), Bibliothekar
120
- Taylor, John (1703/08?-1772?), „Chevalier“, berühmter reisender Augenchirurg und Starstecher, der u. a. J. S. Bach und G. F. Händel (erfolglos) operierte und sich in zahlreichen Druckschriften seiner Erfolge rühmte
311
- Terentius, Publius (ca. 190-159/8 v. Chr.), römischer Lustspiieldichter, Verfasser der Komödie „Phormio“, nach dem Namen der Hauptperson, eines Schmarotzers
292
- Thenard, Louis-Jacques (1777-1857), Baron, Chemiker in Paris, Prof. am der Ecole polytechnique und am Collège de France, 1827-1830 Mitglied der Chambre des Députés, wo er im Juni 1828 u. a. zum Entwurf eines Pressegesetzes sprach; 1832 Pair de France
306, 329
- Thorvaldsen (Zach: Thorwalsen), Bertel (1768-1844), dänischer Bildhauer, Schöpfer des strengen Hochklassizismus, der die Entwicklung der Bildhauerei in Deutschland und im Norden beeinflusste; der „Sterbende Löwe“ in Luzern ist eines seiner bekanntesten Werke
228
- Thulis, Jacques Joseph Claude (1748-1810), von 1789 bis 1793 Adjunkt, danach Direktor der Sternwarte zu Marseille. Er betrieb meteorologische Studien und beobachtete Kometen, von Zach literarisch unterstützt
11
- Titus, Schüler und Gehilfe des Apostels Paulus
322
- Trechsel, Friedrich (1805-1884), Sohn von F. J. Trechsel, als stud. theol. immatrikuliert

- in Göttingen am 18.10.1827; später Prediger am Berner Burgerspital, Pfarrer in Vechigen und am Berner Münster; verfasste kirchenhistorische Schriften 248, 253
- Trechsel, Friedrich Johann (1776-1849), 1805-1834 bzw. 1834-1846 Prof. für Mathematik und Physik an der bernischen Akademie bzw. Hochschule; 1812 gründete er die Berner Sternwarte; 1822 wurde er Berner Ehrenbürger, 1835 Dr. phil. h. c. in Bern 34, 35, 40, 236, 238, 239, 246, 248, 253, 257, 259
- Treitlinger (Zach: Treuttlinger), Franz Ludwig von (gest. 1831), 30 Jahre lang Ministerresident am französischen Hof für Mecklenburg-Strelitz, Sachsen-Weimar und andere sächsische Höfe 134, 206
- Treuttel & Wuertz, Buchhändler in Paris 193
- Truchsess von Waldburg, Friedrich Ludwig (1776-1844), Herr zu Capustigall, württembergischer Kammerherr, ausserordentlicher Gesandter zu Wien und Paris sowie königlich westfälischer Oberst; er begleitete 1814 als preussischer Kommissar Napoleon auf die Insel Elba; dann war er preussischer Generalleutnant sowie ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister in Turin, Den Haag, Florenz, Parma, Modena und Lucca; 1826 erkrankte die älteste (noch im Elternhaus weilende) Tochter, wohl Hermine Louise Amalie Pauline (geb. 1805) 19, 70, 74, 101, 102, 177, 179-185, 189, 192-201, 205, 207-210, 212-218, 220, 228, 235, 252, 270, 279, 328
- Tschärner, Carl Ludwig (1787-1856), als „Bergrat“ beteiligt am Bau der Sustenstrasse, Amtsrichter, Grossrat, eidg. Artillerie-Oberstleutnant 35
- Tulla, Johann Gottfried (1770-1828), grossherzoglich-badischer Oberst, Ober-Wasser- und Strassenbau-Direktor aus Karlsruhe, besonders verdient um die Korrektur des Rheins, auch der Linth, seit Oktober 1827 in Behandlung von Civale; er starb nach der 15. Lithotomie-Operation am 27.3.1828 in Paris 246, 263, 276, 277, 280
- Turretin und Jurine (?), Genfer Dienstherrn von Christian Tanner 277
- Uechteritz (?), Baron, Minister und ausserordentlicher Gesandter des sächsischen Königs am französischen Hof 206
- Utthoven (?), Madame la Chanoinesse Baronne de 134, 135
- Valori (?), Francesco (1439-1498), florentinischer Staatsmann, Anhänger von Savonarola, ermordet; Niccolò (1464-1530), Botschafter in Frankreich, mit Machiavelli beteiligt an einer Verschwörung gegen die Medici 114
- Vatimesnil (Zach: Vatismenil), Antoine-François-Henri Lefebvre de (1789-1860), 1828-1829 französischer Erziehungsminister; er versuchte den Einfluss des Klerus auf die Schulen einzudämmen 311
- Vestris, italienisch-französische Tänzerfamilie im 18./19. Jahrhundert, so Auguste (1760-1842), in Paris gefeierter Tänzer 280
- Vigneron siehe Courier
- Viktor Emanuel I. (1759-1824), 1802 König von Sardinien, dankte 1821 zugunsten seines Bruders Charles-Félix ab 338
- Viktoria (1786-1861), Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg-Saalfeld, in 2. Ehe verh. mit Eduard, Herzog von Kent, Schwester von ANNA FEODOROWNA 341, 342
- Viktoria (1819-1901), seit 1837 Königin von Grossbritannien und Irland 341, 342
- Viktoria (1840-1901), geboren als ältestes Kind von Königin Viktoria, verh. seit 1858 mit dem späteren deutschen Kaiser Friedrich III. 342
- Ville-Vieille (?-1828), Graf, Cousin von Kardinal La Fare, Lehrer bei Fellenberg in Hofwil bei Bern 40, 293, 316
- Villèle (Zach: Villèle, Villeile), Jean-Baptiste-Guillaume-Marie-Anne-Seraphin-Joseph (1773-1854), Comte; zu Beginn der Revolution Marineoffizier, Aufenthalt in Mauritius, unter Napoleon Ämter in der Provinz, 1814 Maire von Toulouse, Abgeordneter 1815-1828, anfänglich Chef der „Ultras“, später mitte-rechts stehend, 1820-1821 Staatsminister, 1821 Finanzminister, 1822-1828 Präsident des Ministerrates; 1827 scheiterte er in der Pairskammer mit einem restriktiven Pressegesetz, im selben Jahr löste der König auf seinen Antrag die Nationalgarde auf und schrieb Neuwahlen aus; nach dem Wahlsieg der Liberalen trat er im Januar 1828 von seinem Amt zurück 69, 175, 284, 311
- Vincentius de Paulo, Vinzenz von Paul (1576-1660), erneuerte das katholische Leben in Frankreich, Stifter der Lazaristen und der Barmherzigen Schwestern (Vinzentinerinnen), Förderer der Caritas und der Ar-

- men- und Krankenpflege; 1729 selig-, 1737 heiliggesprochen 305, 306
- Virgil (Publius Vergilius Maro) (70-19 v. Chr.), römischer Dichter der Kaiserzeit 121, 174, 200, 268
- Viviani, Giacinto (?), Arzt in Genua 68, 83, 108, (110), (111), 174, 176, 213
- Voltaire (Arouet, François Marie) (1694-1778), französischer Schriftsteller und Philosoph 119, 139, 184, 219
- W..., Gräfin (?) 109
- Waldburg-Truchsess siehe Truchsess-Waldburg
- Walther, Philipp Franz von (1782-1849), 1803 Dr. med. Landshut und Prof. in Bamberg, 1804 Prof. in Landshut, 1818 in Bonn, 1830 in München; bedeutender Chirurg und Augenarzt; mit Graefe Herausgeber des „Journals für Chirurgie und Augenheilkunde“ 256
- Wattenwyl, Niklaus Rudolf von (1760-1832), kämpfte gegen die Franzosen und die helvetische Regierung; er war mehrmals Schultheiss, ein erstes Mal 1803 bei der Neubildung der bernischen Regierung; er bekleidete mehrere hohe militärische und politische Ämter der Schweiz: Landammann der Schweiz, General, a.o. Gesandter, Vorsitzender der Tagsatzung; 1831 unterzeichnete er als Schultheiss die Abschiedsproklamation der abtretenden (patrizischen) Berner Regierung; der ältere Sohn Albrecht Rudolf starb 1812 auf dem Russlandfeldzug; der jüngere Sohn Rudolf Wilhelm (1798-1835) war Schlossherr von Landshut 161
- Weidenheimer, Uhrmacher in Mainz (?) 31
- Weishaupt, Adam (1748-1830), Stifter des Ordens der Illuminaten, Prof. für kanonisches Recht in Ingolstadt; von den Jesuiten stark angefeindet, die diese Professur früher innehatten, wurde sein Orden ab 1785 verfolgt und aufgelöst und Weishaupt abgesetzt; Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg beschützte ihn und ernannte ihn zum Hofrat 189, 191, 197, 198
- Wellington, Wellesley Arthur, (1769-1852), Herzog, siegreicher Heerführer gegen Napoleon bei Waterloo 1815; 1828-1830 stand er an der Spitze eines Tory-Ministeriums 314, 315
- Werner (?), Sekretär von Zach 166
- Wessely, Moritz August (1800-1850), Dr. med. Göttingen 1823, weilte fünf Jahre in Paris, bildete sich bei Civiale in dessen Lithotritiemethode aus, später Arzt in Nordhausen 247, 250, 256, (264)
- Westmoreland, Gemahlin des englischen Geheimsiegelbewahrers John Fane, zehnter Graf von Westmoreland (1759-1827), Mutter des englischen Gesandten in Florenz, Lord Burghersh, Konvertitin 222
- Westmoreland, John Fane (1784-1859), elfter Graf von Westmoreland, bis 1841 Lord Burghersh (Zach: Burghersch), u. a. mit Wellington in Spanien und Portugal, während der deutschen Befreiungskriege im Lager von Schwarzenberg, 1814-1830 englischer Gesandter in Florenz; 1830 kehrte er nach England zurück, 1841-1851 Gesandter in Berlin, 1851-1855 in Wien; tätig als Militärschriftsteller und als Komponist von Sinfonien, Kantaten, Messen und sieben Opern 222
- Wilberforce, William (1759-1833), Mitglied des Unterhauses und Freund des jüngeren Pitt; seit 1789 trat er gegen den britischen Sklavenhandel ein 120
- Wilhelm I. (1772-1843), Prinz von Oranien, erster König der Niederlande 1815-1840, Grossherzog von Luxemburg 226
- Wilhelm II. (1859-1941), deutscher Kaiser und König von Preussen 1888-1918 342
- Wilkins, Sir Charles (1749/50-1836), britischer Orientalist, arbeitete für die ostindische Kompanie; als erster Europäer, der des Sanskrits wirklich kundig war, gehörte er zu den Begründern der indischen Philologie 121
- Wilson, Horace Hayman (Zach: W. W.) (1786-1860), Sankrit-Forscher in Oxford 121
- Winzingerode, Georg Ernst Levin (1752-1834), Reichsgraf; nach einer politischen Ämterlaufbahn in Württemberg wurde er auf Wunsch Napoleons westfälischer Gesandter in Paris; später kehrte er in württembergischen Dienste zurück und war 1820-1825 Gesandter in Berlin, Dresden, Hannover, Kassel 189, 190, 193
- Wit, Ferdinand Johannes (1800-1863), genannt von Döring, musste als Burschenschafter 1819 aus Deutschland nach England fliehen; später in Paris; 1821 wurde er wegen politischer Intrigen in Piemont verhaftet, seit 1828 in Oberschlesien; Verfasser von „Fragmente aus meinem Leben und meiner Zeit“, 1827-1830 260, (261)
- Wladimir (980-1015), russischer Grossfürst;

- zu seinem Andenken stiftete Katharina II. 1782 den gleichnamigen Orden, von Alexander I. 1801 für bürgerliche Auszeichnungen im Frieden erneuert 169
- Wolckenkragenius, eigentlich Wulkenkragenius, Name eines unduldsamen Pastors in F. Nicolais Roman „Das Leben und die Meinungen des Herrn Magisters Sebaldu Nothanker“ (1773-1776) 315
- Wolf, Rudolf (1816-1893), Astronom, 1839-1855 Lehrer der Physik und Mathematik in Bern, PD und Leiter der Sternwarte, 1855 Prof. am Eidg. Polytechnikum in Zürich, Erforscher der Sonnenflecken, Wissenschaftshistoriker 12, 99
- Wurstemberger, Johann Rudolf (1770-1839), Offizier in holländischen Diensten, Grossrat 1803, Amtmann Wimmis 1803, Delsberg 1816, Ratsherr 1822 35
- Wyss, Rosina (+1794), verh. mit Abraham Schiferli, Mutter von Rudolf Abraham von Schiferli 23
- Wyss, Samuel (1757-1834), Stadtarzt von Bern, Bruder von Schiferlis Mutter Rosina Wyss 24, 38, 40
- Yenne, Marquis d', Gouverneur von Genua (?) 101, 158, (160), (162), (177), (178), 188, (196), 220
- York, Friedrich, Herzog von (1763-1827), zweiter Sohn von König Georg III., 1793-1799 als Befehlshaber des britischen Korps in den Niederlanden mehrfach geschlagen; 1809 wurde er der Veruntreuung in der britischen Heeresverwaltung angeklagt, jedoch vom Unterhaus freigesprochen 144, 268
- Ypsilanti, Alexandros (1792-1828), eröffnete 1821 den griechischen Freiheitskampf; am 19.6.1821 von Türken geschlagen, floh er nach Österreich; sein Bruder Demetrios (1793-1832) war 1822/23 Präsident der griechischen Legislative, danach militärischer Befehlshaber in den Freiheitskämpfen 257
- Zach, Anton von (1747-1826), Bruder von Franz Xaver von Zach, Offizier in der Österreichischen Armee, zuletzt Generalmajor und Generalfeldzeugmeister, 1801 mit seinem Bruder in den Freiherrenstand erhoben; er war verheiratet mit Therese, Freiin von Molcke 8, 13
- Zach, Johann Nepomuk (geb. 1786), Karl (geb. 1788), Franz (geb. 1790) von, Söhne von Anton von Zach, Zachs Neffen; über sie ist nichts Näheres bekannt 137
- Zach, Joseph von (?-1781), Vater von Franz Xaver von Zach, Chirurg in Pest; er wurde 1763 von Kaiserin Maria Theresia in den ungarischen Adelsstand erhoben; er war verheiratet mit Clara, geb. Szontágh 8
- Zellweger, Hans Caspar (1804-1848), Kaufmann und Gemeindehauptmann von Trogen (Appenzell-Ausserrhoden), Sohn des Handelsherrn, Philanthropen und Historikers Johann Kaspar Zellweger (1768-1855); Hans Caspars Tochter Dorothea (1795-1822) war mit Johann Kaspar Horner verheiratet (Auskunft Staatsarchiv Appenzell-Ausserrhoden) (114), 142
- Zimmermann, Johann Georg (1728-1795), von Brugg, studierte bei Haller in Göttingen, war Arzt in Bern und Stadtphysikus von Brugg, später königlicher Leibarzt in Hannover; Friedrich der Grosse konsultierte ihn; seine populärphilosophischen und medizinischen Schriften wurden in viele Sprachen übersetzt und machten ihn zu einem der beliebtesten Schriftsteller seines Jahrhunderts 172
- Zita, Hl. (um 1212-1272), von Monsagrati bei Lucca, Patronin der Dienstboten 127
- Zwingli, Ulrich (Huldrych) (1484-1531), der Reformator Zürichs 140, 169, 218, 256

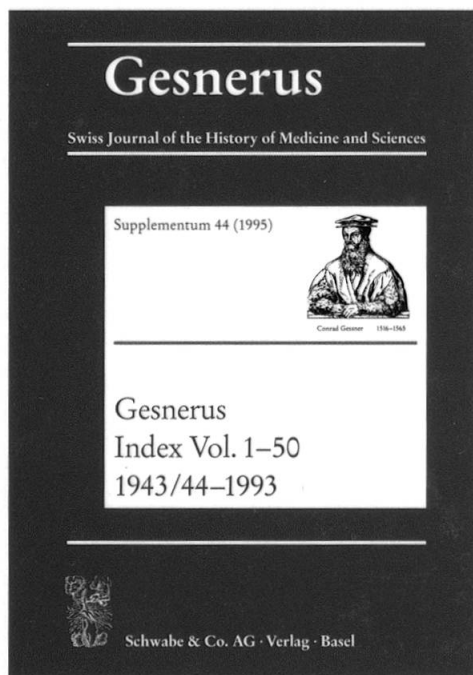
Geographischer Index

- Aare 37, 144, 150, 154, 294
 Ägypten 153, 154, 192
 Aix-en-Provence 51, 72, 203, 260, 285, 287, 288
 Aix-la-Chapelle 230
 Alessandria (Alexandria) 137
 Algier 318, 338
 Alpen 72, 149, 157, 158, 162, 172, 190, 203, 207, 209, 219, 253, 259
 Altenburg 7, 115, 126, 187, 188, 190, 210, 243, 255, 269, 337, 339-341
 Amerika, amerikanisch 81, 89, 90, 227, 246, 263, 310, 320
 Ammerswil 23
 Amsterdam 256
 Ansbach 104
 Appenzell-Innerrhoden 128, 158
 Arabien, arabisch 121, 154, 255, 318
 Arquà 125
 Augsburg 126
 Auvergne 77, 310, 320
 Auxerre 208
 Avignon 14, 15, 21, 51, 72, 82, 203, 259, 260, 285, 287, 288, 291
 Babylon (Neapel) 116
 Babylon (Paris) 20, 50, 236, 261, 263, 272, 279
 Baden (Aargau) 38, 40, 41, 175, 217
 Baden (Grossherzogtum) 246, 263, 276, 339
 Bagnères 20
 Barcelona 145, 151
 Basel 42
 Bath 11
 Bayern 177, 191, 197, 198
 Belgien 338, 341, 342
 Belgrad 189
 Belp 34
 Bengalen 121
 Berlin 29, 44, 64, 132, 185, 203, 209, 235, 256, 322, 324, 328
 Bern 21, 23-44, 46, 71, 72, 82, 99, 110, 112, 128, 131, 136, 141, 148, 150, 154, 157, 166, 168-171, 176, 179, 182-185, 190, 193, 200, 203, 205, 206, 208, 209, 212, 217, 222-228, 238, 244, 257, 261, 273, 277, 279, 281, 283, 285, 287-293, 295, 296, 299, 300, 309, 316, 324, 327, 329, 337-339
 Bern, Elfenau 21, 22, 28, 32-40, 42, 51, 52, 74, 102, 144, 146, 148, 150-152, 156, 171, 176, 215, 224, 243, 244, 250, 255, 258-260, 267, 268, 272, 273, 283, 284, 292-297, 299, 300, 304, 310, 323, 327-329, 337, 341
 Bernhard, Grosser St. 220
 Bidassoa (Bidassao) 68, 174
 Biel 141
 Bois de Boulogne 237, 308
 Bologna 14, 112, 125, 127, 130, 176, 312, 337
 Bordeaux 246, 250, 259
 Borghetto 122
 Bouches-du-Rhône 260
 Bourg 259
 Brasilien 149, 312
 Bratislava (Pressburg) 8
 Braunschweig 230, 342
 Breslau 251, 256, 267, 328
 Brunnenbach (bei Zäziwil) 35, 252
 Brüssel 10, 11, 68, 174, 297
 Budapest (Pest) 8, 13, 337
 Bulgarien 342
 Burgund 203
 Cadix 145, 151
 Caesarea 169
 Calais, Pas de 152
 Calcutta 170
 Cannstatt (Cannstadt) 184, 190 191, 228 (?)
 Canterbury 120
 Carolina 34, 328
 Carrara 154, 268
 Carthago 220
 Cauterets 20
 Cevennen 304
 Chabley 253
 Chambéry 176, 177, 182, 183, 195, 208, 285, 287, 289
 Champagne 154, 161, 225
 China 149, 253, 275, 295
 Chios (Scio), Insel 139
 Claremont 241
 Coburg 7, 27, 28, 30, 115, 117, 126, 130, 133, 134, 145, 151, 154, 155, 178, 185, 187-189, 193, 194, 201, 209, 210, 224, 229-233, 236, 237, 240, 241, 244, 266-268, 273, 302, 322, 338-342
 Como, Comer See 116
 Corniche 207
 Dänemark 155
 Den Haag 270
 Deutschland, deutsch 10, 12 13, 17, 19, 28, 30, 43, 46, 64, 75, 80, 81, 89, 113, 126, 128, 129, 159, 168, 177, 178, 189, 191, 194, 197, 198,

208, 209, 234, 240, 242, 243, 247, 248, 251, 256, 259, 260, 263, 275, 278, 284, 285, 287, 293, 310, 317, 319, 321, 322, 324, 328, 337, 342		63, 65, 68-71, 75, 83, 84, 87, 88, 95, 100- 179, 181-214, 216, 220, 224, 225, 228, 239, 252, 264, 268, (269), 270, 274, 279, 284, 309, 312, 337, 338	
Dieppe	283	Georgenthal	294, 306
Dijon	208, 221	Gibraltar	150
Donzère	289	Glarus	152
Dreissigacker (bei Meiningen)	172	Gotha	7, 10-12, 14, 19, 30, 34, 37, 104, 111, 116, 126, 129-131, 133, 134, 139, 144, 151, 155, 163, 172, 174, 179, 184-188, 190, 191, 193, 194, 197, 200, 203, 209-212, 214, 223, 228, 233, 240, 242, 243, 252, 255, 269, 292- 294, 337-342
Dresden	10, 132, 255, 258, 259, 281, 316	Göttingen	25, 64, 81, 209, 248, 263, 300, 307
Dublin	246, 250	Graz	206
Edinburgh	313	Grenoble	21, 102, 264, 266, 272, 285, 287-290, 292
Einbeck (Eisbeck?)	302	Griechenland, griechisch (s. a. Panam, „la jeune Grecque“) 114, 123, 127, 167, 219, 338	
Eisenberg, Schloss Christiansburg	14, 115- 117, 243, 337	Grönland	172
Elba	337	Gümnenen	33
Ems, Bad	133	Hamburg	19, 193, 315
Enge (bei Bern)	40	Harlem	250
England, englisch	7, 9, 32, 39, 43, 46, 68, 81, 89, 120, 121, 123, 126, 139, 140, 152, 155, 166, 173, 174, 189, 192, 205, 219, 227, 230, 231, 238, 246, 251, 257, 263, 265, 258, 304, 306, 310, 311, 313, 314-316, 320, 337, 342	Harz	253
Europa	90, 116, 126, 150, 153, 178, 198, 199, 257, 275, 319	Hawaii (Owhyhée)	149, 284
Fénestrelles	285	Heidelberg	22, 29, 32, 41-43, 45, 46, 153, 268, 276, 286, 319
Florenz	14, 89, 110-112, 120, 121, 222, 230, 337	Hessen	223, 340
Fontainebleau	302	Hildburghausen	30, 138, 243, 340
Franken	115	Hofwil	34, 40, 342
Frankfurt a. M.	10, 11, 19, 21, 22, 38-42, 44, 46, 52, 53, 76, 88, 102, 133, 144, 203, 217, 224, 225, 228, 235, 248, 255, 256, 259, 266, 276, 281, 293, 295-297, 309, 318, 338	Holland	143, 163, 205, 218, 226, 228, 250, 256, 318
Frankreich, französisch	9, 11-15, 26, 31, 41, 43, 45, 46, 60, 61, 79, 85, 89, 113, 147, 157, 159, 160, 162, 163, 165, 166, 194, 197, 203, 206, 207, 218, 222, 223, 230, 231, 234, 240, 241, 243, 255, 257, 259, 261, 268, 269, 275, 281, 282, 284-287, 289, 303, 306, 308-310, 312-318, 321, 324, 325, 328, 337, 338, 341, 342	Hyères	11, 21, 22, 50, 51, 72, 116, 248, 250, 253, 258-260, 265, 266, 271, 272, 285
Freiburg i. Br.	42	Ichtershausen	294
Freiburg (Schweiz)	147, 164, 291, 299, 306, 312, 313	Inselsberg	294
Friedenstein, Schloss	12	Interlaken	225, 229
Friedrichsthal	294	Ioannina (Jannina)	119
Friedrichswerth	294	Irland	264, 315
Galiläa	165	Italien, italienisch	9, 17, 61, 81, 113, 114, 128, 143, 153, 159, 192, 256, 263, 269, 281, 313, 337
Galizien	9	Japan	149
Gascogne	305	Jegenstorf	36
Genf	11, 19, 21, 29-32, 42, 45, 71, 102, 141, 171, 208, 209, 212-221, 235, 265, 268, 277, 285, 287, 289, 291, 292, 329, 341	Jena	24, 129, 205, 207, 337
Genua	7, 8, 14-19, 23, 29, 30, 32, 42, 48, 49, 61- 63, 65, 68-71, 75, 83, 84, 87, 88, 95, 100- 179, 181-214, 216, 220, 224, 225, 228, 239, 252, 264, 268, (269), 270, 274, 279, 284, 309, 312, 337, 338	Jericho	254
		Jungfrau (Berg)	162
		Jura	248
		Kalabrien	114
		Kanaa (Canna)	165
		Karlsbad	47, 267, 290, 318, 338

Karlsruhe	246, 263, 276	Moskau	314
Kasan	199	München	89, 95, 137, 171, 310
Kassel	107, 340	Nain (Naim)	152
Kent	341, 342	Naumburg	144
Köln	11, 153	Neapel	15, 114, 116, 131, 151, 160, 161, 197, 318, 337, 338
Konstantinopel	137	Nervi	171
Kroatien	166	Nizza	11, 194, 207
Kurland	222	Nordhausen	250
Längenberg	36	Nowaja Semlja (Nova Zembla)	304
Languedoc	293	Oberried (bei Belp)	34-37, 293
Lanslebourg (Lans-le-Bourg)	207, 212	Odessa	265
Lapalud (La Pallud)	289	Orange	51, 288, 289
La Spezia (Spezzia)	119, 123	Österreich, österreichisch	8, 9, 15, 26, 137, 153, 162, 170, 174, 179, 198, 206, 218, 222, 275, 283, 290, 314, 337, 338
Lausanne	27, 292, 294, 341	Oxford	10, 11
Le Havre	248, 253, 302	Padua	14, 127, 130
Le Vigan	293, 295	Panama	178, 199, 200
Leipzig	17, 189, 337	Paris	9, 10, 19-25, 30, 32, 43, 44, 47, 49, 50, 52-55, 60-66, 70, 71, 75-78, 80, 82, 84, 85, 87-90, 102, 103, 134, 141, 162, 175, 192, 193, 200-203, 205-209, 212, 215-219, 221-264, 265-268, 271-273, 275-278, 281, 282, 284-287, 293, 297-325, 327-329, 337, 338, 340
Lemberg	9	Peloponnes	338
Lenzburg	23	Pera	139
Levante	275	Persien	121, 257
Ligurien	114, 174, 200, 337	Piacenza	162
Limmat	150	Piemont	159, 160, 203, 229, 260, 293, 337, 338
Linterno	125	Pinerolo (Pignerol)	285
Liverpool	310	Pisa	14, 116, 121, 184, 337
Livorno	11, 140, 141	Plymouth	11
Lombardei	337	Polen	230
London	7, 9, 10, 11, 105, 124, 140, 161, 165, 173, 248, 251, 316, 322	Pontoise	253
Loretto (Loreto)	247	Portugal	147, 170, 185, 257, 275, 342
Lübeck	257	Preussen, preussisch	13, 19, 144, 153-155, 163, 171, 177, 179, 180, 182, 192, 195, 196, 205, 207, 210, 222, 314, 315, 337
Lucca	16, 127, 133, 198, 338	Provence	116, 194, 203, 207, 259, 277, 281
Luzern	291	Regensburg	169
Lyon	11, 50, 72, 114, 203, 206, 208, 259-261, 263, 264, 274, 275, 285, 288, 324	Reinhardsbrunn	294
Mailand	11, 14, 112, 125, 127, 131, 136, 144, 337	Rhein	150, 276
Malaka, malaisch	121	Rhone	219, 260, 287
Malta	132, 181	Rigi	319
Manchester	310	Riviera di Ponente	207
Marienbad	39, 281, 293, 295, 296, 318	Rom	29, 114, 127, 151, 181, 185, 196, 197, 222, 305, 312, 315
Marlia (bei Lucca)	16	Ronneburg	115
Marseille	11, 14, 15, 21, 32, 49-51, 72-75, 81, 85, 86, 102, 114, 116, 151, 194, 203, 207, 250, 254, 259-261, 263-293, 328, 337, 338	Rosny	302
Mecklenburg	27, 302, 339, 341	Rumilly	289
Meiningen	129, 131, 151, 163, 172, 188, 210, 339, 340, 342	Russland, russisch	7, 26-28, 89, 104, 127, 149,
Mekka	110		
Mexiko	89, 310		
Modena	127, 131		
Molsdorf	294		
Mont Cenis	203, 207-209, 212, 214, 215, 220		
Montélimar	285, 287, 289		
Montpellier	11, 79, 80, 248		

169, 172, 175, 179, 199, 200, 205, 215, 223, 257, 267, 277, 283, 292, 294, 296, 309, 314, 320, 337-339, 341, 342		Tahiti (Otaheiti)	136, 284
Saalfeld	7, 27, 28, 30, 126, 339-342	Tharand	172
Sachsen	7, 9, 19, 27, 28, 30, 104, 115, 126, 138, 139, 144, 155, 177, 181, 186-188, 190, 191, 194, 196, 197, 203, 206, 209-212, 214, 222, 224, 230, 233, 242, 252, 269, 337-342	Thun	23, 24, 28
Salilhes (Auvergne)	77	Thüringen	13, 172, 294
Sandwich-Inseln siehe Hawaii		Töplitz	281
Sardinien	18, 157, 158, 177, 179, 184, 185, 189, 194, 196, 198, 201, 205-207, 220, 279, 314, 337	Toscana	121, 178, 200
Sarzana	108	Toulon	72, 260, 266, 271, 272, 274, 285
Savona	194	Trogen	114, 143
Savoyen	158, 162, 195, 196, 203, 278, 285	Trub	30
Schinznach	27, 169	Turin	18, 101, 102, 137, 150, 158-160, 177, 179-183, 185, 187-189, 192, 194-200, 207- 210, 212-215, 217, 218, 220, 222, 279
Schlosswil (Wil)	35, 293	Türkei, türkisch	121, 153, 251, 256, 257, 275, 338
Schneekoppe (Schneekuppe)	294	Ungarn, ungarisch	8, 118, 124, 130, 169, 173, (175), 304, 342
Schnepfenthal	294	Valence	72, 260, 285, 287, 289
Schottland	311, 313	Valencia	184, 189
Schwarzwald	311	Vaucluse	125
Schweden	124	Vendée	162
Schweiz, schweizerisch	7, 14, 17, 18, 26, 32, 35, 36, 79, 106, 114, 116, 120, 126-128, 140- 143, 145, 148-151, 153-158, 160, 162, 164- 166, 168, 171, 182, 184, 203, 205, 206, 208, 219, 222, 228, 235, 244, 248, 253, 255, 259, 261, 264-267, 275-277, 281, 286, 290, 293, 295, 299, 313-315, 324, 328, 337, 338, 341	Venedig	112, 130, 337
Schwerin	27, 302, 339, 341	Verona	14, 144, 145, 153
Scio (Chios) (Insel)	139	Versailles	302
Selters	267	Vienne	72, 203, 260
Sheffield	310	Viviers	287, 289
Sibirien	115, 146	Waltershausen	172
Simplon	207, 220	Waterloo	338
Sizilien	114	Weimar	115, 132, 139, 163, 207, 240, 259, 261
Smyrna	139	Wetterhorn	297
Spa	20	Wien	24, 29, 82, 145, 206, 250, 252, 275, 283, 291, 322, 337
Spanien, spanisch	68, 71, 89, 103, 138, 139, 147, 150, 153, 162, 170, 174, 217, 227, 257, 275, 284, 295, 296, 310, 318, 338	Wil (Wyl) siehe Schlosswil	
Spielberg	145, 319	Wildungen	296
Splügen	220	Württemberg	129, 131, 339-342
St-Cloud	224, 302	Yverdon	287, 289, 292
St-Denis	302	Zäziwil	35, 252
St. Gallen	174	Zürich	13, 22, 25, 31, 32, 35, 39-42, 46, 52, 99, 136, 146, 168, 238, 244, 293, 295, 296, 299, 338
St-Germain	302	Zypern (Chypres)	183
St. Helena	117, 323, 338		
St-Marcellin	289, 290		
St. Petersburg	171, 193, 199, 201, 257, 296, 341		
St. Wendel	22, 228, 242, 302, 340		
Steiermark	206		



Gesnerus Supplementum 44 (1995)

Gesnerus Index Vol. 1-50 1943/44-1993

Bearbeiter: Hans Rudolf Wilhelm, Zürich

Redaktionskommission für den «Index»:
Marcel H. Bickel, Bern, Urs Boschung, Bern,
Heidi Seger, Zürich, unter Mitarbeit von
Almuth Müller, Bern

1995, VI, 166 Seiten. Broschiert
Fr. 45.-/DM 54.-/öS 420.-
Sonderpreis für Mitglieder der SGGMN

Dieser Index enthält in alphabetischer Reihenfolge:

1. alle Autoren von Artikeln, Essay Reviews und Rezensionen in *Gesnerus* (Swiss Journal of the History of Medicine and Sciences, Bde 1-50, 1943-1993) sowie die Autoren der *Gesnerus Supplementa* (1990-1993) und der *Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften SGGMN* (1922-1987),
2. Autoren oder Herausgeber von rezensierten Werken sowie Verfasser edierter Texte,
3. den Personen- und Sachindex der unter 1. genannten Artikel und Mitteilungen.

Nicht beschlagwortet wurden die rezensierten Werke, der Inhalt der *Supplementa* und der *Veröffentlichungen der SGGMN*.



Schwabe & Co. AG · Verlag · Basel

